

**Änderungsanträge**

**zum**

**Haushaltsplanentwurf 2013**

Bei den Vergleichszahlen für frühere Jahre handelt es sich um das Rechnungsergebnis der Jahre 2007 bis 2011 und um die Planzahl für 2012.

## 1 Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich	Konsumtiver Bereich (Sonstige Planungen)					
Dienststelle	001 BGA					
Profit Center	E00103 Gemeindevertretung					
Sachkonto	64181000 Entsch. für Mitglieder des Stadtrats/VV					
Entwurf 2013	<b>2.010.000</b>	Vergleich	2012	<b>2.000.000</b>	2011	<b>1.887.546</b>
Antrag	<b>1.608.000</b>		2010	<b>1.807.456</b>	2009	<b>1.795.536</b>
Änderung	<b>-402.000</b>		2008	<b>1.734.917</b>	2007	<b>1.587.298</b>
Begründung	20%ige Kürzung zur Haushaltskonsolidierung. Volksvertreter sollten mit gutem Beispiel vorangehen.					

Bemerkung

Ergebnis

## 2 Stadtratsfraktion der CSU

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	001 BGA					
Kostenstelle	9001XXXXXX Neue Kostenstelle					
Sachkonto	63XXXXXX Sonstige Zuwendungen/Zuschüsse					
Entwurf 2013	<b>0</b>	Vergleich	2012	<b>0</b>	2011	<b>0</b>
Antrag	<b>3.000</b>		2010	<b>0</b>	2009	<b>0</b>
Änderung	<b>3.000</b>		2008	<b>0</b>	2007	<b>0</b>
Begründung	Rumänisch-orthodoxe Kirche; vgl. Anlage.					

Bemerkung

Ergebnis

## Antrag zu den Haushaltsberatungen

Antragsteller:

**CSU-Stadtratsfraktion**

Laufende Nr.:

2

Profitcenter / Kostenstelle / Investitionsauftrag / Kostenart	Bezeichnung
9001XXXXXX	Rumänisch-Orthodoxe-Kirche
63XXXXXX	Zuschuss
Sachmittel: 3.000 €	

Text des Antrags:

Die Finanzkrise in Europa hat dazu geführt, dass viele Menschen aus den europäischen Ländern in Deutschland ihr Glück suchen. Nach den Angaben des Einwohnermeldeamtes Nürnberg kommen verstärkt Menschen aus dem südlichen europäischen Raum, im Besonderen aus Griechenland und Rumänien.

Die Betreuung der Griechen hat früher die evangelische Stadtmission mit entsprechend griechischem Personal gewährleistet, das in der Zwischenzeit abgebaut wurde. Aus der Not heraus übernahmen diese Aufgaben die griechisch-orthodoxe Kirche und die rumänisch-orthodoxe Kirche in Nürnberg.

Um dieses Engagement zu unterstützen beantragen wir einen Zuschuss in Höhe von 3.000 €.

### 3 Stadtratsfraktion der CSU

---

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
Dienststelle **001 BGA**  
Kostenstelle **9001XXXXXX Neue Kostenstelle**  
Sachkonto **63XXXXXX Sonstige Zuwendungen/Zuschüsse**

---

Entwurf 2013	<b>0</b>	Vergleich	2012	<b>0</b>	2011	<b>0</b>
Antrag	<b>5.000</b>		2010	<b>0</b>	2009	<b>0</b>
Änderung	<b>5.000</b>		2008	<b>0</b>	2007	<b>0</b>

---

Begründung **Griechisch-orthodoxe Kirche; vgl. Anlage.**

Bemerkung

Ergebnis

## Antrag zu den Haushaltsberatungen

Antragsteller: <b>CSU-Stadtratsfraktion</b>
Laufende Nr.: 3

Profitcenter / Kostenstelle / Investitionsauftrag / Kostenart	Bezeichnung
9001XXXXXX 63XXXXXX Sachmittel: 5.000 €	Griechisch-Orthodoxe-Kirche Zuschuss

Text des Antrags: <p>Die Finanzkrise in Europa hat dazu geführt, dass viele Menschen aus den europäischen Ländern in Deutschland ihr Glück suchen. Nach den Angaben des Einwohnermeldeamtes Nürnberg kommen verstärkt Menschen aus dem südlichen europäischen Raum, im Besonderen aus Griechenland und Rumänien.</p> <p>Die Betreuung der Griechen hat früher die evangelische Stadtmission mit entsprechend griechischem Personal gewährleistet, das in der Zwischenzeit abgebaut wurde. Aus der Not heraus übernahmen diese Aufgaben die griechisch-orthodoxe Kirche und die rumänisch-orthodoxe Kirche in Nürnberg.</p> <p>Um dieses Engagement zu unterstützen beantragen wir einen Zuschuss in Höhe von 5.000 €</p>
---

#### 4 Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
Dienststelle **001 BGA**  
Kostenstelle **9001000032 Zusch.an d.Stadtratsfraktionen-grupp.100**  
Sachkonto **63121800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 1**

Entwurf 2013	<b>430.000</b>	Vergleich	2012	<b>430.000</b>	2011	<b>412.252</b>
Antrag	<b>387.000</b>		2010	<b>423.015</b>	2009	<b>418.391</b>
Änderung	<b>-43.000</b>		2008	<b>393.857</b>	2007	<b>383.741</b>

Begründung **Beitrag zur Haushaltskonsolidierung**

Bemerkung

Ergebnis

#### 5 Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
Dienststelle **001 BGA**  
Kostenstelle **9001000062 Integrationsrat /Soziokultur.Arbeit(001)**  
Sachkonto **63125800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 5**

Entwurf 2013	<b>36.700</b>	Vergleich	2012	<b>36.700</b>	2011	<b>33.179</b>
Antrag	<b>0</b>		2010	<b>35.679</b>	2009	<b>36.250</b>
Änderung	<b>-36.700</b>		2008	<b>32.368</b>	2007	<b>36.596</b>

Begründung **Überflüssiges Gremium. Die Interessen werden durch Mitglieder des Stadtrates vertreten.**

Bemerkung **Vgl. Antrag Nr. 6**

Ergebnis

#### 6 SPD, Bündnis90/Die Grünen, AG FDP/FW/ÖDP

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
Dienststelle **001 BGA**  
Kostenstelle **9001000062 Integrationsrat /Soziokultur.Arbeit(001)**  
Sachkonto **63125800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 5**

Entwurf 2013	<b>36.700</b>	Vergleich	2012	<b>36.700</b>	2011	<b>33.179</b>
Antrag	<b>46.700</b>		2010	<b>35.679</b>	2009	<b>36.250</b>
Änderung	<b>10.000</b>		2008	<b>32.368</b>	2007	<b>36.596</b>

Begründung **Über den Integrationsrat werden viele wertvolle Maßnahmen der interkulturellen und integrationsfördernden Arbeit unterstützt, die nicht in das gängige Förderschema passen. Um dieses Defizit auszugleichen soll der Ansatz um 10.000 Euro erhöht werden.**

Bemerkung **Vgl. Antrag Nr. 5**

Ergebnis

## 7 Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	001 BGA					
Kostenstelle	9001000082 Al/Nürnberger Menschenrechtszentrum(001)					
Sachkonto	63125800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 5					
Entwurf 2013	10.000	Vergleich	2012	10.000	2011	9.700
Antrag	13.000		2010	9.700	2009	0
Änderung	3.000		2008	0	2007	0
Begründung	Die Aufstockung der Mittel ist erforderlich, um die Weiterführung der zivilgesellschaftlichen Menschenrechtsarbeit sicher zu stellen.					
Bemerkung						
Ergebnis						

## 8 Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	001 BGA					
Kostenstelle	9001000122 Bundesprogramm "Toleranz fördern"(001)					
Sachkonto	63125800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 5					
Entwurf 2013	80.000	Vergleich	2012	0	2011	60.000
Antrag	0		2010	0	2009	0
Änderung	-80.000		2008	0	2007	0
Begründung	Überflüssiges Programm, Finanzierung bei Wunsch durch Bund.					
Bemerkung						
Ergebnis						

## 9 Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	020 REF. II					
Kostenstelle	9020000012 IKG-Israelitische Kultusgemeinde (020)					
Sachkonto	63111000 Zuschuss an soz./ähnl.Einrichtungen-Art 1					
Entwurf 2013	400.000	Vergleich	2012	400.000	2011	400.000
Antrag	200.000		2010	350.000	2009	350.000
Änderung	-200.000		2008	0	2007	0
Begründung	Verstärkte Eigenfinanzierung kann verlangt werden.					
Bemerkung						
Ergebnis						

## 10 Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Bereich	Konsumtiver Bereich (Sonstige Planungen)					
Dienststelle	030 REF. III					
Profit Center	E03001 Umweltreferat					
Sachkonto	64390100 Vergütungen für Leistungen Dritter					
Entwurf 2013	30.000	Vergleich	2012	30.000	2011	36.218
Antrag	40.000		2010	5.000	2009	83
Änderung	10.000		2008	57	2007	0
Begründung	Förderung der öffentlichen Vorstellung und Diskussion des Klimafahrplans Nürnberg 2010/2050 mit 10.000 €. In einem breit angelegten Kommunikations- und Arbeitsprozess wird der Klimafahrplan Nürnberg 2010/2050 entwickelt. Für die Durchführung und Dokumentation dieses Prozesses sind zusätzliche Mittel erforderlich.					
Bemerkung						
Ergebnis						

## 11 Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	030 REF. III					
Kostenstelle	9030000012 Agenda 21: Projekte (030)					
Sachkonto	63125800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 5					
Entwurf 2013	35.200	Vergleich	2012	35.200	2011	34.105
Antrag	45.200		2010	41.328	2009	62.834
Änderung	10.000		2008	50.961	2007	0
Begründung	Die lokale Agenda 21 hat zusätzliche Initiativen entwickelt (z. B. Förderung Elektromobilität, Fair Trade Town, Aktionen zur Energieeffizienz/Runder Tisch Klima und Energie). Deren Weiterentwicklung liegt im Interesse der Stadtgesellschaft und soll mit den zusätzlichen Mitteln gefördert werden.					
Bemerkung						
Ergebnis						

## 12 CSU, Ausschussgemeinschaft FDP/FW/ÖDP

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	040 3. BM/SCHULEN					
Kostenstelle	9040XXXXXX Neue Kostenstelle					
Sachkonto	63115000 Zusch. f. lfd. Zwecke an soz. o. ähnl. Einr. sonst./freiw. Leistungen (Art 5)					
Entwurf 2013	0	Vergleich	2012	0	2011	0
Antrag	1.500		2010	0	2009	0
Änderung	1.500		2008	0	2007	0
Begründung	Bildungslotse e.V., vgl. Anlage.					
Bemerkung						
Ergebnis						

## Antrag zu den Haushaltsberatungen

Antragstellung:

**CSU-Stadtratsfraktion, Ausschussgemeinschaft FDP/FW/ÖDP**

Laufende Nr.:

12

Profitcenter / Kostenstelle / Investitionsauftrag / Kostenart	Bezeichnung
9040XXXXXX	Bildungslotse e.V.
63115000	Zuschuss an soz./ähnl. Einrichtungen - Art 5
Sachmittel 1.500 €	

Begründung:

Bildungslotse e.V. stellt ehrenamtliche Bildungslotsen mit Migrationshintergrund als Vermittler zwischen Schule, Eltern und Kindern und gibt auf diesem Wege Orientierungshilfe in der deutschen Bildungslandschaft. Der Verein bietet z.B. türkische Elternabende an und erreicht auf diese Art einen Teil der Eltern besser.

„Bildungslotse Nürnberg“ wurde im Januar 2012 als herausragende „Bildungsidee“ im bundesweiten Wettbewerb „Ideen für die Bildungsrepublik“ ausgezeichnet.

Es ist wünschenswert, dass dieses Projekt in Nürnberg weitergeführt wird. Zur Unterstützung der Arbeit beantragen wir daher gemeinsam die Förderung des Vereins für 2013 mit 1.500 €.

**13****CSU, Ausschussgemeinschaft FDP/FW/ÖDP**

---

Bereich	<b>Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)</b>					
Dienststelle	<b>040 3. BM/SCHULEN</b>					
Kostenstelle	<b>9040000082 Nürnberger Elternverband (040)</b>					
Sachkonto	<b>63115000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 5</b>					

---

Entwurf 2013	<b>1.700</b>	Vergleich	2012	<b>1.700</b>	2011	<b>1.600</b>
Antrag	<b>2.200</b>		2010	<b>1.600</b>	2009	<b>1.700</b>
Änderung	<b>500</b>		2008	<b>1.700</b>	2007	<b>1.600</b>

---

Begründung **Vgl. Anlage**

Bemerkung

Ergebnis

## Antrag zu den Haushaltsberatungen

Antragstellung:

**CSU-Stadtratsfraktion, Ausschussgemeinschaft FDP/FW/ÖDP**

Laufende Nr.:

13

Profitcenter / Kostenstelle / Investitionsauftrag / Kostenart	Bezeichnung
9040000082	Nürnberger Elternverband
63115000	Zuschuss an soz./ähnl. Einrichtungen - Art 5
Sachmittel 2.200 €	

Begründung:

Der Nürnberger Elternverband e.V. ist eine Interessensvertretung für Eltern von Schülern aller Schularten, die auf ehrenamtlicher Basis, die sich für ein gerechteres Bildungssystem mit gleichen Chancen für alle Schüler einsetzt.

Insbesondere unterstützt der NEV Elternbeiräte an Schulen bei der Ausübung ihres Amtes und bemüht sich um die Anerkennung von Elternarbeit auf Augenhöhe mit Schule, Politik und Verwaltung.

Durch steigende Schüler- und damit Elternzahlen in Nürnberg nimmt auch der Arbeitsumfang des NEV weiter zu. Daher beantragen wir gemeinsam einen Zuschuss in Höhe von 2.200 €.

## 14 SPD, CSU, Bündnis90/Die Grünen, AG FDP/FW/ÖDP

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	040 3. BM/SCHULEN					
Kostenstelle	9040000132 Verfügungsmittel Freie Schulen (040)					
Sachkonto	63115000 Zuschuss an soz./ähnl.Einrichtungen-Art 5					
Entwurf 2013	50.000	Vergleich	2012	50.000	2011	30.000
Antrag	55.000		2010	30.000	2009	0
Änderung	5.000		2008	0	2007	0
Begründung	Zur Sicherstellung der Bildungsangebote der Freien Schulen inklusive der Montessori-Oberschule wird der Ansatz um 5.000 Euro erhöht. Aus dem Gesamtbetrag werden 10.000 Euro zweckgebunden für die Montessori-Oberschule verwendet.					
Bemerkung	Vgl. Antrag Nr. 82 lfd. Nr. 5					
Ergebnis						

## 15 Stadtratsgruppe Linke Liste

Bereich	Konsumtiver Bereich (Sonstige Planungen)					
Dienststelle	050 REF. V					
Profit Center	E05001 Referat für Jugend, Familie und Soziales					
Sachkonto	6XXXXXXX Neue Aufwendung					
Entwurf 2013	0	Vergleich	2012	0	2011	0
Antrag	180.000		2010	0	2009	0
Änderung	180.000		2008	0	2007	0
Begründung	Das seit vier Jahren geforderte Sozialticket ist ein wichtiger Beitrag zur Armutsprävention. Die Umfrage von socialdata hat die Dringlichkeit bestätigt und diese Mehrkosten errechnet.					
Bemerkung						
Ergebnis						

## 16 Ausschussgemeinschaft FDP/FW/ÖDP

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	080 REF. IV					
Kostenstelle	9080XXXXXX Neue Kostenstelle					
Sachkonto	63XXXXXX Sonstige Zuwendungen/Zuschüsse					
Entwurf 2013	0	Vergleich	2012	0	2011	0
Antrag	2.500		2010	0	2009	0
Änderung	2.500		2008	0	2007	0
Begründung	Damenclub zur Förderung der Oper e.V., vgl. Anlage.					
Bemerkung						
Ergebnis						

## Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

---

Bereich **Konsumtiver Bereich (Sonstige Planungen)**  
 Dienststelle **050 REF. V**  
 Profit Center **E05001 Referat für Jugend, Familie und Soziales**  
 Sachkonto **6XXXXXXX Neue Aufwendung**

---

Entwurf 2013	<b>0</b>	Vergleich	2012	<b>0</b>	2011	<b>0</b>
Antrag	<b>156.000</b>		2010	<b>0</b>	2009	<b>0</b>
Änderung	<b>156.000</b>		2008	<b>0</b>	2007	<b>0</b>

---

Begründung **Vgl. Anlage**

Bemerkung

Ergebnis

## Antrag zu den Haushaltsberatungen

Antragsteller:

**Bündnis90/Die Grünen-Stadtratsfraktion**

Laufende Nr.:

vor 15

Profitcenter / Kostenstelle / Investitionsauftrag / Kostenart	Bezeichnung
E05001 63XXXXXX Sachmittel: 156.000 €	Referat für Jugend, Familie und Soziales Neue Aufwendungen

Text des Antrags:

Im Sozialausschuss am 18.10.2012 wurden die Ergebnisse der Mobilitätsstudie der Firma socialdata vorgestellt. In der Studie wurden verschiedene Varianten eines Sozialtickets dargestellt.

Zum Einstieg in ein Sozialticket beantragen wir das folgende Zwei-Stufen-Modell:

Monatlich 30,80 Euro ohne Ausschlusszeit, Monatlich 23,00 Euro mit Ausschlusszeit werktags von 6 bis 9 Uhr

Berechtigt sind alle Inhaber/innen des Nürnberg-Passes.

Die Kosten für dieses Modell wurden in der Mobilitätsstudie mit jährlich 156.000 Euro veranschlagt. Deshalb wird bei der o.g. Dienststelle das neue Sachkonto Sozialticket eingerichtet und mit 156.000 Euro ausgestattet. Dies erfolgt zunächst nur für ein Jahr. Im Laufe des Jahres 2013 ist dem Stadtrat zu berichten, damit der Stadtrat auf Basis der tatsächlichen Zahlen über eine eventuelle Verlängerung des Sozialtickets entscheiden kann.

## Antrag zu den Haushaltsberatungen

Antragstellung:

**Ausschussgemeinschaft FDP/FW/ÖDP**

Laufende Nr.:

16

Profitcenter / Kostenstelle / Investitionsauftrag / Kostenart	Bezeichnung
9080XXXXXX	Damenclub zur Förderung der Oper e.V.
63XXXXXX	Zuschuss
Sachmittel 2.500 €	

Begründung:

Der Damenclub entstand im Jahre 1988 auf Anregung der Sopranistin Nancy Hermiston und fungiert als Förderverein für die Oper. Er hilft unbürokratisch bei finanziellen Engpässen (Vorfinanzierungen, Künstlerstipendien u.ä.). Die Mittel werden vom Damenclub durch verschiedene Wohltätigkeitsveranstaltungen und Einwerben von Spenden aufgebracht.

Für diesen engagierten ehrenamtlichen Einsatz, der wiederum der Oper in Nürnberg zugute kommt, beantragen wir eine Förderung für 2013 von 2.500 €.

## 17 Herr Stadtrat Grosse-Grollmann

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
Dienststelle **080 REF. IV**  
Kostenstelle **9080XXXXXX Neue Kostenstelle**  
Sachkonto **63XXXXXX Sonstige Zuwendungen/Zuschüsse**

Entwurf 2013	<b>0</b>	Vergleich	2012	<b>0</b>	2011	<b>0</b>
Antrag	<b>40.000</b>		2010	<b>0</b>	2009	<b>0</b>
Änderung	<b>40.000</b>		2008	<b>0</b>	2007	<b>0</b>

Begründung **Die freie Gruppe "Das Theaterprojekt" arbeitet seit bald zehn Jahren erfolgreich im Bereich des anspruchsvollen Erwachsenentheaters. Nach siebenjähriger Förderung aus dem Etat Freie Theatergruppen/Wort ist es notwendig, nun dem Verein eine kontinuierliche und zukunftsichere Perspektive in angemessenem Umfang zu geben.**

Bemerkung

Ergebnis

## 18 SPD, CSU, Bündnis90/Die Grünen, AG FDP/FW/ÖDP

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
Dienststelle **080 REF. IV**  
Kostenstelle **9080XXXXXX Neue Kostenstelle**  
Sachkonto **63XXXXXX Sonstige Zuwendungen/Zuschüsse**

Entwurf 2013	<b>0</b>	Vergleich	2012	<b>0</b>	2011	<b>0</b>
Antrag	<b>30.000</b>		2010	<b>0</b>	2009	<b>0</b>
Änderung	<b>30.000</b>		2008	<b>0</b>	2007	<b>0</b>

Begründung **Die Situation der Kindertheater ist seit Jahren angespannt. Die Qualität ihres Angebotes ist sehr hoch und sie leisten einen wertvollen Beitrag für die (inter)kulturelle Teilhabe von Kinder und Jugendlichen. Deshalb beantragen wir einen Fördertopf in Höhe von 30.000 Euro für die Kindertheater. Begutachtung der Einzelsummen durch Ref. IV.**

Bemerkung

Ergebnis

## 19 Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
Dienststelle **080 REF. IV**  
Kostenstelle **9080000642 Jazz-Studio Nürnberg e.V.(080)**  
Sachkonto **63125800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 5**

Entwurf 2013	<b>46.300</b>	Vergleich	2012	<b>46.100</b>	2011	<b>44.600</b>
Antrag	<b>0</b>		2010	<b>44.500</b>	2009	<b>47.500</b>
Änderung	<b>-46.300</b>		2008	<b>44.200</b>	2007	<b>34.100</b>

Begründung **Eigenfinanzierung bei Intresse. Keine Allgemeinaufgabe.**

Bemerkung

Ergebnis

## 20

## Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	080 REF. IV					
Kostenstelle	9080000662 Musik in Kirchen (080)					
Sachkonto	63125800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 5					
Entwurf 2013	47.200	Vergleich	2012	46.300	2011	44.300
Antrag	0		2010	44.000	2009	47.000
Änderung	-47.200		2008	45.900	2007	45.200
Begründung	Eigenfinanzierung bei Interesse. Ggf. Unterstützung durch die Kirchen.					
Bemerkung						
Ergebnis						

## 21

## Ausschussgemeinschaft FDP/FW/ÖDP

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	080 REF. IV					
Kostenstelle	9080000692 Ensemble Kontraste (080)					
Sachkonto	63125800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 5					
Entwurf 2013	44.900	Vergleich	2012	44.000	2011	32.600
Antrag	45.900		2010	32.300	2009	34.400
Änderung	1.000		2008	33.600	2007	30.700
Begründung	Erhöhung des Zuschusses für künstlerische Arbeit.					
Bemerkung						
Ergebnis						

## 22

## Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	080 REF. IV					
Kostenstelle	9080001102 Vereinig.d.Verfolgt.d.Naziregim.VVN(080)					
Sachkonto	63125800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 5					
Entwurf 2013	600	Vergleich	2012	600	2011	600
Antrag	0		2010	600	2009	600
Änderung	-600		2008	300	2007	300
Begründung	Grundgesetzfeindliche Vereinigung. Nicht förderwürdig.					
Bemerkung						
Ergebnis						

## 23 Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
Dienststelle **080 REF. IV**  
Kostenstelle **9080001162 Soziokultur.Arb.f.Ausländer/innen (416)**  
Sachkonto **63125800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 5**

Entwurf 2013	<b>61.400</b>	Vergleich	2012	<b>60.200</b>	2011	<b>57.657</b>
Antrag	<b>0</b>		2010	<b>57.200</b>	2009	<b>57.432</b>
Änderung	<b>-61.400</b>		2008	<b>58.749</b>	2007	<b>53.696</b>

Begründung **Keine städtische Aufgabe.**

Bemerkung

Ergebnis

## 24 Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
Dienststelle **080 REF. IV**  
Kostenstelle **9080001212 Deutsch-Amerikanisches Institut (080)**  
Sachkonto **63125800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 5**

Entwurf 2013	<b>40.400</b>	Vergleich	2012	<b>39.800</b>	2011	<b>38.300</b>
Antrag	<b>20.200</b>		2010	<b>38.100</b>	2009	<b>40.600</b>
Änderung	<b>-20.200</b>		2008	<b>39.900</b>	2007	<b>39.500</b>

Begründung **Verstärkte Eigenfinanzierung kann verlangt werden. Eigentlich keine städtische Aufgabe, die Verbreitung der amerikanischen Sicht der Politik zu finanzieren.**

Bemerkung

Ergebnis

## 25 Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
Dienststelle **080 REF. IV**  
Kostenstelle **9080001262 Forum jüd.Gesch./Kult.-Mietzuschuss(080)**  
Sachkonto **63125800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 5**

Entwurf 2013	<b>5.820</b>	Vergleich	2012	<b>5.820</b>	2011	<b>0</b>
Antrag	<b>0</b>		2010	<b>0</b>	2009	<b>0</b>
Änderung	<b>-5.820</b>		2008	<b>0</b>	2007	<b>0</b>

Begründung **Eigenfinanzierung bei Interesse.**

Bemerkung

Ergebnis

## 26 SPD, CSU, Bündnis90/Die Grünen

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	080 REF. IV					
Kostenstelle	9080001452 Heimatpflegerische Veranstaltungen (080)					
Sachkonto	63125800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 5					
Entwurf 2013	19.700	Vergleich	2012	15.600	2011	14.900
Antrag	24.700		2010	14.800	2009	15.850
Änderung	5.000		2008	14.500	2007	14.450
Begründung	Der Nürnberger Fastnachtzug ist der älteste der Welt. Erstmals fand er 1397 statt. Es nehmen rund 50 Wagen und 3.000 Karnevalisten jedes Jahr teil. Um die höheren Auflagen erfüllen zu können, muss der Zuschuss um 5.000 Euro erhöht werden.					
Bemerkung						
Ergebnis						

## 27 Ausschussgemeinschaft FDP/FW/ÖDP

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	080 REF. IV					
Kostenstelle	9080001812 Gostner Hoftheater e.V.(080)					
Sachkonto	63125800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 5					
Entwurf 2013	166.600	Vergleich	2012	164.400	2011	148.500
Antrag	169.100		2010	147.700	2009	157.500
Änderung	2.500		2008	152.100	2007	140.700
Begründung	Erhöhung des Zuschusses für künstlerische Arbeit.					
Bemerkung	Vgl. Antrag Nr. 28					
Ergebnis						

## 28 Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	080 REF. IV					
Kostenstelle	9080001812 Gostner Hoftheater e.V.(080)					
Sachkonto	63125800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 5					
Entwurf 2013	166.600	Vergleich	2012	164.400	2011	148.500
Antrag	83.300		2010	147.700	2009	157.500
Änderung	-83.300		2008	152.100	2007	140.700
Begründung	Verstärkte Eigenfinanzierung kann verlangt werden. Unverhältnismäßig hoher Zuschuss im Vergleich zu ähnlichen Einrichtungen.					
Bemerkung	Vgl. Antrag Nr. 27					
Ergebnis						

**29****Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp**

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
 Dienststelle **105 BA/NOS**  
 Kostenstelle **9105000022 Heimatpflegerische Veranstaltungen (105)**  
 Sachkonto **63125800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 5**

Entwurf 2013	<b>12.300</b>	Vergleich	2012	<b>12.300</b>	2011	<b>18.186</b>
Antrag	<b>18.000</b>		2010	<b>17.168</b>	2009	<b>17.544</b>
Änderung	<b>5.700</b>		2008	<b>16.010</b>	2007	<b>16.765</b>

Begründung **Zuschuss wie Ergebnis 2011 sollte gewährt werden.**

Bemerkung

Ergebnis

**30****Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp**

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
 Dienststelle **300 RA**  
 Kostenstelle **9300000092 Zuschuss an den fränkischen Albverein300**  
 Sachkonto **63115000 Zuschuss an soz./ähnl.Einrichtungen-Art 5**

Entwurf 2013	<b>0</b>	Vergleich	2012	<b>400</b>	2011	<b>0</b>
Antrag	<b>400</b>		2010	<b>0</b>	2009	<b>0</b>
Änderung	<b>400</b>		2008	<b>0</b>	2007	<b>0</b>

Begründung **Zuschuss wie 2012 sollte gewährt werden.**

Bemerkung

Ergebnis

**31****Stadtratsfraktion der CSU**

Bereich **Konsumtiver Bereich (Sonstige Planungen)**  
 Dienststelle **320 OA**  
 Profit Center **E32001 Ordnungsamt**  
 Sachkonto **6XXXXXXX Neue Aufwendung**

Entwurf 2013	<b>0</b>	Vergleich	2012	<b>0</b>	2011	<b>0</b>
Antrag	<b>20.000</b>		2010	<b>0</b>	2009	<b>0</b>
Änderung	<b>20.000</b>		2008	<b>0</b>	2007	<b>0</b>

Begründung **Kommunaler Ordnungsdienst; vgl. Anlage.**

Bemerkung

Ergebnis

## Antrag zu den Haushaltsberatungen

Antragsteller:

**CSU-Stadtratsfraktion**

Laufende Nr.:

31

Profitcenter / Kostenstelle / Investitionsauftrag / Kostenart	Bezeichnung
E32001 6XXXXXXX Sachmittel: 20.000 €	Ordnungsamt  Machbarkeitsstudie und Realisierungskonzept Kommunaler Ordnungsdienst (KOD)

Text des Antrags:

Sicherheit und Ordnung in Nürnberg berühren das Leben der Menschen grundlegend und stellen einen wesentlichen Faktor für die Lebensqualität unserer Bürgerinnen und Bürger dar. Im Freistaat Bayern im Allgemeinen und im Besonderen auch in Nürnberg wird der öffentlichen Sicherheit eine hohe Bedeutung beigemessen. Eine geringe Kriminalität und eine hohe Aufklärungsquote im Bundesvergleich sind Beleg dafür.

Doch neben den klassischen Kriminalitätsfeldern, deren Verfolgung und Aufklärung ausschließlich in den Aufgabenbereich der Polizeikräfte fällt, üben viele Ordnungsdelikte und negative Verhaltensweisen im öffentlichen Raum einen spürbaren Einfluss auf das subjektive Sicherheitsempfinden der Bürger aus. Dazu gehören insbes. Verstöße gegen das Ordnungsrecht der Stadt, z.B. Lärmbelästigungen, Alkoholkonsum im öffentlichen Raum, Urinieren in Hauseingängen, aber auch unerlaubte Müllentsorgung, wildes Plakatieren oder Sperrzeitverstöße.

Ein „Kommunaler Ordnungsdienst“ der Stadt Nürnberg wäre gemäß der Gesetzgebung nach OWiG, StPO, LStVG, VwZVG sowie zahlreicher Verordnungen und Satzungen in der Lage, gegen diese und weitere Verstöße effektiv vorzugehen.

Im Eckpunktepapier „In Verantwortung für Nürnberg“ zwischen SPD und CSU wurde die Prüfung der Möglichkeiten und der Rahmenbedingungen eines „Kommunalen Ordnungsdienstes“ vereinbart. Um die Voraussetzungen, den Einsatzrahmen und die Bedingungen für die Einführung eines solchen Dienstes final zu klären fordert die CSU eine auf Nürnberg zugeschnittene, unabhängige Machbarkeitsstudie sowie ein Realisierungskonzept.

Dafür beantragen wir Mittel in Höhe von 20.000 €.

### 32 SPD, CSU, Bündnis90/Die Grünen, AG FDP/FW/ÖDP

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
Dienststelle **325 UWA**  
Kostenstelle **9325000032 Bund Naturschutz, Kreisgruppe Nbg(325)**  
Sachkonto **63125800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 5**

Entwurf 2013	<b>32.500</b>	Vergleich	2012	<b>32.000</b>	2011	<b>31.000</b>
Antrag	<b>38.500</b>		2010	<b>31.000</b>	2009	<b>32.000</b>
Änderung	<b>6.000</b>		2008	<b>14.000</b>	2007	<b>7.000</b>

Begründung **Damit der Bund Naturschutz, Kreisgruppe Nürnberg, seine ständig wachsenden Aufgaben, vor allem in der Aus- und Weiterbildung qualifiziert erledigen kann, wird der Zuschuss um 6.000 Euro erhöht.**

Bemerkung

Ergebnis

### 33 CSU, Ausschussgemeinschaft FDP/FW/ÖDP

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
Dienststelle **416 KUF**  
Kostenstelle **9416XXXXXX Neue Kostenstelle**  
Sachkonto **63XXXXXX Sonstige Zuwendungen/Zuschüsse**

Entwurf 2013	<b>0</b>	Vergleich	2012	<b>0</b>	2011	<b>0</b>
Antrag	<b>3.000</b>		2010	<b>0</b>	2009	<b>0</b>
Änderung	<b>3.000</b>		2008	<b>0</b>	2007	<b>0</b>

Begründung **Kulturverein rote Bühne e.V., vgl. Anlage.**

Bemerkung

Ergebnis

## Antrag zu den Haushaltsberatungen

Antragstellung:

**CSU-Stadtratsfraktion, Ausschussgemeinschaft FDP/FW/ÖDP**

Laufende Nr.:

33

Profitcenter / Kostenstelle / Investitionsauftrag / Kostenart	Bezeichnung
9416XXXXXX	Kulturverein rote Bühne e.V.
63XXXXXX	Zuschuss
Sachmittel 3.000 €	

Begründung:

Der gemeinnützige Kulturverein rote Bühne e.V fungiert als Förderverein für die rote Bühne, die das kulturelle Leben der Stadt Nürnberg durch hochrangige regionale und überregionale Künstler sowie Eigenproduktionen bereichert.

Zur Förderung der roten Bühne beantragen wir gemeinsam einen Zuschuss für künstlerische Arbeit von 3.000€.

**34****SPD, CSU, Bündnis90/Die Grünen, AG FDP/FW/ÖDP**

---

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
Dienststelle **416 KUF**  
Kostenstelle **9416XXXXXX Neue Kostenstelle**  
Sachkonto **63XXXXXX Sonstige Zuwendungen/Zuschüsse**

---

Entwurf 2013	<b>0</b>	Vergleich	2012	<b>0</b>	2011	<b>0</b>
Antrag	<b>80.000</b>		2010	<b>0</b>	2009	<b>0</b>
Änderung	<b>80.000</b>		2008	<b>0</b>	2007	<b>0</b>

---

Begründung **Förderprogramm Kultur- und Kreativwirtschaft; vgl. Anlage.**

Bemerkung

Ergebnis

## Antrag zu den Haushaltsberatungen

Antragsteller:

**SPD, CSU, Bündnis90/Die Grünen, AG FDP/FW/ÖDP**

Laufende Nr.:

34

Profitcenter / Kostenstelle / Investitionsauftrag / Kostenart	Bezeichnung
9416XXXXXX 63XXXXXX Sachmittel: 80.000 €	Förderprogramm Kultur- und Kreativwirtschaft Zuschuss

Antragstext / Begründung:

Der Ausschuss für Recht, Wirtschaft und Arbeit hat die Einrichtung eines städtischen Förderprogramms zur Unterstützung der Kultur- und Kreativwirtschaftsbranche in Nürnberg für die Jahre 2013 und 2014 beschlossen.

Ziel des Förderprogrammes, ist die Unterstützung von Aktivitäten zum Ausbau der Vernetzung, zur Aus- und Weiterbildung und zur Verbesserung der Wahrnehmung (Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit) der Kultur- und Kreativwirtschaft in Nürnberg.

Zur Umsetzung dieses Förderprogramms beantragen wir gemeinsam Mittel in Höhe von 80.000 €

### 35 Stadtratsgruppe Linke Liste

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	416 KUF					
Kostenstelle	9416000032 DESI (416)					
Sachkonto	63115000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 5					
Entwurf 2013	119.900	Vergleich	2012	117.700	2011	112.800
Antrag	147.500		2010	111.900	2009	119.300
Änderung	27.600		2008	106.800	2007	95.400
Begründung	Seit einigen Jahren ist DESI finanziell nicht mehr in der Lage erforderliche Renovierungsmaßnahmen durchzuführen und das tariflich vorgeschriebene Weihnachts- und Urlaubsgeld auszubezahlen.					
Bemerkung	Vgl. Anträge Nrn. 36 bis 39					
Ergebnis						

### 36 Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	416 KUF					
Kostenstelle	9416000032 DESI (416)					
Sachkonto	63115000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 5					
Entwurf 2013	119.900	Vergleich	2012	117.700	2011	112.800
Antrag	0		2010	111.900	2009	119.300
Änderung	-119.900		2008	106.800	2007	95.400
Begründung	Neues Konzept notwendig. Grundgesetzfeindliche Umtriebe sind nicht förderwürdig.					
Bemerkung	Vgl. Anträge Nrn. 35 und 37 bis 39					
Ergebnis						

### 37 Herr Stadtrat Grosse-Grollmann

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	416 KUF					
Kostenstelle	9416000032 DESI (416)					
Sachkonto	63115000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 5					
Entwurf 2013	119.900	Vergleich	2012	117.700	2011	112.800
Antrag	147.500		2010	111.900	2009	119.300
Änderung	27.600		2008	106.800	2007	95.400
Begründung	Das Stadtteilzentrum DESI ist seit vielen Jahren untergefordert. Dies wirkt sich aus in der Ausstattung des Gebäudes, im inhaltlichen Programm und der Bezahlung der Mitarbeiter. Vor dem Hintergrund des Ausbau des Z-Bau ist eine deutliche Aufstockung nötig, um auch in Zukunft erfolgreich bestehen zu können.					
Bemerkung	Vgl. Anträge Nrn. 35, 36, 38 und 39					
Ergebnis						

### 38 SPD, Bündnis90/Die Grünen, AG FDP/FW/ÖDP

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	416 KUF					
Kostenstelle	9416000032 DESI (416)					
Sachkonto	63115000 Zuschuss an soz./ähnl.Einrichtungen-Art 5					
Entwurf 2013	119.900	Vergleich	2012	117.700	2011	112.800
Antrag	129.900		2010	111.900	2009	119.300
Änderung	10.000		2008	106.800	2007	95.400
Begründung	Im Stadtteilzentrum DESI wird eine engagierte Arbeit, sei es in der Programmarbeit, in der Jugendkultur - und Projektarbeit oder der Flüchtlingsarbeit, geleistet. Viel Engagement erfolgt rein ehrenamtlich. Für die Ausgestaltung des Hauses sowie für nötige Anschaffungen soll der Ansatz um 10.000 Euro erhöht werden.					
Bemerkung	Vgl. Anträge Nrn. 35 bis 37 und 39					
Ergebnis						

### 39 Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	416 KUF					
Kostenstelle	9416000032 DESI (416)					
Sachkonto	63124800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 4					
Entwurf 2013	39.000	Vergleich	2012	39.000	2011	38.838
Antrag	0		2010	38.838	2009	38.838
Änderung	-39.000		2008	38.838	2007	38.838
Begründung	Neues Konzept notwendig. Grundgesetzfeindliche Umtriebe sind nicht förderwürdig.					
Bemerkung	Vgl. Anträge Nrn. 35 bis 38					
Ergebnis						

### 40 SPD, Bündnis90/Die Grünen, AG FDP/FW/ÖDP

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	416 KUF					
Kostenstelle	9416000042 KUNO (416)					
Sachkonto	63115000 Zuschuss an soz./ähnl.Einrichtungen-Art 5					
Entwurf 2013	115.700	Vergleich	2012	113.000	2011	108.300
Antrag	125.700		2010	107.400	2009	114.500
Änderung	10.000		2008	112.100	2007	100.800
Begründung	Das Kulturzentrum KUNO arbeitet erfolgreich in den drei Teilbereichen Galeriehaus Nord, Literaturzentrum Nord und Kulturtreff Nord. Aufgrund steigender Kosten für Investitionen und die Energieversorgung entsteht für den KUNO e.V. ein Mehrbedarf. Um diesen decken zu können soll der Ansatz um 10.000 Euro erhöht werden.					
Bemerkung						
Ergebnis						

## 41 Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	416 KUF					
Kostenstelle	9416000132 Russ.-Deutsches Kulturzentr.e.V.416					
Sachkonto	63125800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 5					
Entwurf 2013	62.100	Vergleich	2012	60.800	2011	58.200
Antrag	31.000		2010	57.700	2009	61.500
Änderung	-31.100		2008	60.000	2007	0
Begründung	Verstärkte Eigenfinanzierung bei Interesse kann verlangt werden.					
Bemerkung						
Ergebnis						

## 42 Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	416 KUF					
Kostenstelle	9416000162 Zuschuss Südstadtfest (416)					
Sachkonto	63125800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 5					
Entwurf 2013	12.800	Vergleich	2012	12.800	2011	8.200
Antrag	6.400		2010	0	2009	0
Änderung	-6.400		2008	0	2007	0
Begründung	Verstärkte Eigenfinanzierung der Betreiber kann verlangt werden. Vor 2011 wurde kein Zuschuss gewährt.					
Bemerkung						
Ergebnis						

## 43 SPD, CSU, Bündnis90/Die Grünen

Bereich	Konsumtiver Bereich (Sonstige Planungen)					
Dienststelle	500 SHA					
Profit Center	E50004 Prävention und Zielgruppen					
Sachkonto	64390900 Andere sonstige Geschäftsaufwendungen					
Entwurf 2013	8.100	Vergleich	2012	8.100	2011	3.291
Antrag	18.100		2010	3.155	2009	3.017
Änderung	10.000		2008	3.245	2007	765
Begründung	Behindertenrat, vgl. Anlage.					
Bemerkung	Vgl. Antrag Nr. 82 lfd. Nr. 79					
Ergebnis						

44-neu

**SPD, CSU, Bündnis90/Die Grünen**


---

Bereich **Konsumtiver Bereich (Sonstige Planungen)**  
 Dienststelle **500 SHA**  
 Profit Center **E50001 Sozialamt**  
 Sachkonto **62142000 Gebrauchsgegenstände (bis 150 EUR)**

---

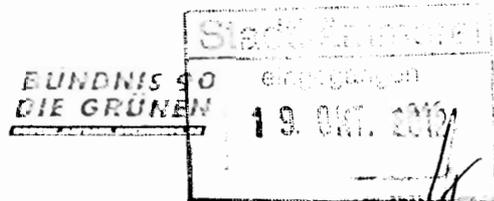
Entwurf 2013	<b>9.000</b>	Vergleich	2012	<b>9.000</b>	2011	<b>7.138</b>
Antrag	<b>13.000</b>		2010	<b>1.279</b>	2009	<b>4.671</b>
Änderung	<b>4.000</b>		2008	<b>22.250</b>	2007	<b>2.387</b>

---

Begründung **Einmalig 4.000 Euro für die Büroausstattung der Geschäftsstelle in der Dietzstraße 4, vgl. Anlage.**

Bemerkung **Die Verwaltung stellt dem Behindertenrat im Ämtergebäude Dietzstraße 4 unentgeltlich einen barrierefreien Raum zur Verfügung.**

Ergebnis



An den Oberbürgermeister  
der Stadt Nürnberg  
Dr. Ulrich Maly  
Rathaus  
90403 Nürnberg

*STR Stadtratsversammlung 27./28./29. Juni 2012*

**OBERBÜRGERMEISTER**

**17. OKT. 2012** *1075*

II	1 Zur Kits	3 zur Stellungnahme
V	2 <input checked="" type="checkbox"/> V	4 Antwort vor Ab- scheidung vorlegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

Nürnberg, 08. Oktober 2012  
*Limbacher, Loos/Leo*

**Geschäftsstelle für den Behindertenrat Nürnberg**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

gemeinsam stellen wir folgenden

**Antrag:**

1. Für personelle Unterstützung und/oder Sachkosten erhält der Behindertenrat ab 2013 10.000,- Euro. Dieser Betrag wird in den Haushalt 2013 eingestellt.
2. Dem Behindertenrat wird im Ämtergebäude Dietzstr. 4 ein barrierefreier Raum mit einer entsprechenden Büroausstattung als Geschäftsstelle zur Verfügung gestellt.

**Begründung:**

Seit knapp zwei Jahren nimmt der Behindertenrat Nürnberg seine vielfältigen Aufgaben für Menschen mit Behinderung wahr. Sehr eindrucksvoll konnten wir das bei der Berichterstattung in der Stadtratssitzung am 27. Juni 2012 erfahren. Die fünf Ausschüsse des Behindertenrats und der Vorstand befassen sich umfassend mit allen Themen einer inklusiven Stadtpolitik.

Zur Wahrnehmung seiner Aufgaben stehen dem Behindertenrat bisher keine ausreichenden Ressourcen zur Verfügung. Auch fehlen die Mittel für Assistenzkosten, die eine barrierefreie Teilhabe und ein gleichberechtigtes Mitarbeiten in den Gremien ermöglichen würden.

Mit den beantragten Maßnahmen wird die Arbeitsfähigkeit des Behindertenrats sichergestellt.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Vogel  
Fraktionsvorsitzender  
SPD-Stadtratsfraktion

Sebastian Brehm  
Fraktionsvorsitzender  
CSU-Stadtratsfraktion

Achim Mletzko  
Fraktionsvorsitzender  
Bündnis90/Die Grünen

## 45 Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	500 SHA					
Kostenstelle	9500000062 Asylbewerber Betreuung durch frTräger500					
Sachkonto	63115000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 5					
Entwurf 2013	19.300	Vergleich	2012	19.300	2011	18.699
Antrag	0		2010	19.288	2009	32.200
Änderung	-19.300		2008	32.200	2007	32.200
Begründung	Keine städtische Aufgabe.					
Bemerkung						
Ergebnis						

## 46 Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	500 SHA					
Kostenstelle	9500000082 Ausländerbetreuung -Caritasverband (500)					
Sachkonto	63115000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 5					
Entwurf 2013	20.200	Vergleich	2012	19.700	2011	17.333
Antrag	0		2010	22.300	2009	25.653
Änderung	-20.200		2008	14.100	2007	13.800
Begründung	Keine städtische Aufgabe.					
Bemerkung						
Ergebnis						

## 47 Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	500 SHA					
Kostenstelle	9500000092 Ausländerbetreuung - Stadtmission (500)					
Sachkonto	63115000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 5					
Entwurf 2013	7.500	Vergleich	2012	7.300	2011	7.000
Antrag	0		2010	8.200	2009	9.500
Änderung	-7.500		2008	9.200	2007	9.000
Begründung	Keine städtische Aufgabe.					
Bemerkung						
Ergebnis						

## 48 Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
Dienststelle **500 SHA**  
Kostenstelle **9500000102 AWO Migrationsberatung(500)**  
Sachkonto **63115000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 5**

Entwurf 2013	<b>48.900</b>	Vergleich	2012	<b>48.000</b>	2011	<b>46.000</b>
Antrag	<b>0</b>		2010	<b>54.200</b>	2009	<b>62.500</b>
Änderung	<b>-48.900</b>		2008	<b>61.100</b>	2007	<b>60.200</b>

Begründung **Keine städtische Aufgabe.**

Bemerkung

Ergebnis

## 49 Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
Dienststelle **500 SHA**  
Kostenstelle **9500000292 Initiativkreis Nürnberger Sinti (INS)500**  
Sachkonto **63115000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 5**

Entwurf 2013	<b>71.600</b>	Vergleich	2012	<b>71.600</b>	2011	<b>68.537</b>
Antrag	<b>0</b>		2010	<b>69.203</b>	2009	<b>63.469</b>
Änderung	<b>-71.600</b>		2008	<b>66.238</b>	2007	<b>64.131</b>

Begründung **Eigenfinanzierung des Vereines bei Interesse.**

Bemerkung

Ergebnis

## 50 Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
Dienststelle **500 SHA**  
Kostenstelle **9500000382 Initiat.Nachbarschaftshaus Gostenhof 500**  
Sachkonto **63115000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 5**

Entwurf 2013	<b>28.000</b>	Vergleich	2012	<b>28.000</b>	2011	<b>17.751</b>
Antrag	<b>0</b>		2010	<b>18.408</b>	2009	<b>18.495</b>
Änderung	<b>-28.000</b>		2008	<b>19.815</b>	2007	<b>17.147</b>

Begründung **Eigenfinanzierung bei Interesse.**

Bemerkung

Ergebnis

## 51 Ausschussgemeinschaft FDP/FW/ÖDP

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	500 SHA					
Kostenstelle	9500000402 Ökumenisches Arbeitslosenzentrum (500)					
Sachkonto	63115000 Zuschuss an soz./ähnl.Einrichtungen-Art 5					
Entwurf 2013	26.500	Vergleich	2012	26.500	2011	25.700
Antrag	27.500		2010	25.700	2009	26.500
Änderung	1.000		2008	26.500	2007	26.500
Begründung	Das ökumenische Arbeitslosenzentrum bietet Informationen, Beratung und Begleitung für Menschen ohne Arbeit. Zur weiteren Förderung der Arbeit des ÖAZ beantragen wir die Erhöhung des ursprünglichen Entwurfs um 1.000 Euro.					
Bemerkung	Vgl. Antrag Nr. 82 lfd. Nr. 81					
Ergebnis						

## 52 Stadtratsgruppe Linke Liste

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	500 SHA					
Kostenstelle	9500000632 Internationales Frauencafe (500)					
Sachkonto	63115000 Zuschuss an soz./ähnl.Einrichtungen-Art 5					
Entwurf 2013	20.400	Vergleich	2012	20.000	2011	0
Antrag	25.000		2010	18.400	2009	19.000
Änderung	4.600		2008	0	2007	0
Begründung	Das Internationale Frauencafé leistet wertvolle Arbeit mit vielfältigen Kursangeboten für die meist traumatisierten Flüchtlingsfrauen. Die menschenunwürdigen Lebensbedingungen in den Heimen machen dieses Netzwerk umso dringlicher.					
Bemerkung	Vgl. Anträge Nrn. 53 und 54					
Ergebnis						

## 53 Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	500 SHA					
Kostenstelle	9500000632 Internationales Frauencafe (500)					
Sachkonto	63115000 Zuschuss an soz./ähnl.Einrichtungen-Art 5					
Entwurf 2013	20.400	Vergleich	2012	20.000	2011	0
Antrag	0		2010	18.400	2009	19.000
Änderung	-20.400		2008	0	2007	0
Begründung	Keine städtische Aufgabe. Es wird im Übrigen auch kein Männercafe gefördert.					
Bemerkung	Vgl. Anträge Nrn. 52 und 54					
Ergebnis						

## CSU, Ausschussgemeinschaft FDP/FW/ÖDP

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	500 SHA					
Kostenstelle	9500000632 Internationales Frauencafe (500)					
Sachkonto	63115000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 5					
Entwurf 2013	<b>20.400</b>	Vergleich	2012	<b>20.000</b>	2011	<b>0</b>
Antrag	<b>22.400</b>		2010	<b>18.400</b>	2009	<b>19.000</b>
Änderung	<b>2.000</b>		2008	<b>0</b>	2007	<b>0</b>
Begründung	Vgl. Anlage					
Bemerkung	Vgl. Anträge Nrn. 52 und 53					
Ergebnis						

## Antrag zu den Haushaltsberatungen

Antragstellung:

**CSU-Stadtratsfraktion, Ausschussgemeinschaft FDP/FW/ÖDP**

Laufende Nr.:

54

Profitcenter / Kostenstelle / Investitionsauftrag / Kostenart	Bezeichnung
9500000632	Internationales Frauencafe
63115000	Zuschuss an soz./ähnl. Einrichtungen - Art 5
Sachmittel 22.400 €	

Begründung:

Das internationale Frauencafé hat sich Flüchtlingsfrauen und ihren Kindern in Nürnberg angenommen. Es vertritt ihre Interessen und leistet unverzichtbare Lobbyarbeit, um ihre Situation zu verbessern.

Der Stadtrat hat in den Haushaltberatungen der letzten Jahre die wichtige Arbeit anerkannt und bezuschusst. Auch für die Weiterführung im nächsten Jahr ist ein Zuschuss notwendig.

Wir beantragen daher gemeinsam Mittel von 22.400 €.

## 55 Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

---

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
Dienststelle **500 SHA**  
Kostenstelle **9500000752 Mudra e.V. Drogenarbeit/Beratungs. (500)**  
Sachkonto **63115000 Zuschuss an soz./ähnl.Einrichtungen-Art 5**

---

Entwurf 2013	<b>333.300</b>	Vergleich	2012	<b>325.000</b>	2011	<b>310.900</b>
Antrag	<b>310.900</b>		2010	<b>308.871</b>	2009	<b>0</b>
Änderung	<b>-22.400</b>		2008	<b>0</b>	2007	<b>0</b>

---

Begründung **Ansatz wie Ergebnis 2011.**

Bemerkung

Ergebnis

## 56 CSU, Ausschussgemeinschaft FDP/FW/ÖDP

---

Bereich **Konsumtiver Bereich (Sonstige Planungen)**  
Dienststelle **520 J**  
Profit Center **E52010 Einrichtungen der Jugendarbeit**  
Sachkonto **6XXXXXXX Neue Aufwendung**

---

Entwurf 2013	<b>0</b>	Vergleich	2012	<b>0</b>	2011	<b>0</b>
Antrag	<b>8.500</b>		2010	<b>0</b>	2009	<b>0</b>
Änderung	<b>8.500</b>		2008	<b>0</b>	2007	<b>0</b>

---

Begründung **Jugendleiterkarte "JULEICA"; vgl. Anlage.**

Bemerkung

Ergebnis

## Antrag zu den Haushaltsberatungen

Antragsteller:

**CSU-Stadtratsfraktion, Ausschussgemeinschaft FDP/FW/ÖDP**

Laufende Nr.:

56

Profitcenter / Kostenstelle / Investitionsauftrag / Kostenart	Bezeichnung
E52010 Sachmittel: 8.500 €	Einrichtungen der Jugendarbeit Jugendleiterkarte „JULEICA“

Text des Antrags:

Eine überaus effektive Unterstützung der ehrenamtlichen Tätigkeit von Jugendleiter/-innen in der Jugendverbandsarbeit sowie zur Stärkung ihres Qualifikationsnachweises – der Jugendleiter/-in-Card / „Juleica“ – könnte mit Hilfe einer Informationskampagne erfolgen.

Diese sollte ein Paket aus folgenden aufeinander abgestimmten Bestandteilen – im Sinne einer Imagekampagne – sein:

- Tagesveranstaltung zur Fortbildung und Qualifikation zu Themen der verbandlichen Jugendarbeit verknüpft mit einer
- Anerkennungsveranstaltung mit „Dankeschön-Funktion“ für in der Jugendarbeit freiwillig-ehrenamtlich tätige junge Menschen.

Desweiteren wollen wir mit dem Zuschuss erreichen, dass die Inhaber/-inn der Juleica, freier oder ermäßigter Eintritt in den städtische Hallen-/Schwimmbäder erhalten.

Daher beantragt die CSU Fraktion gemeinsam mit der Ausschussgemeinschaft „Die Bunten“ für den Haushalt 2013 einen Betrag von 8.500 € für die sogenannte „JULEICA“.

**57****Jugendhilfeausschuss**

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
 Dienststelle **520 J**  
 Kostenstelle **9520XXXXXX Neue Kostenstelle**  
 Sachkonto **63XXXXXX Sonstige Zuwendungen/Zuschüsse**

Entwurf 2013	<b>0</b>	Vergleich	2012	<b>0</b>	2011	<b>0</b>
Antrag	<b>12.000</b>		2010	<b>0</b>	2009	<b>0</b>
Änderung	<b>12.000</b>		2008	<b>0</b>	2007	<b>0</b>

Begründung **Träger: Kreisverband AWO Nürnberg e.V.**  
**Zuschusszweck: Projekt Friedensflotte**

Bemerkung **Vgl. Antrag Nr. 82 lfd. Nr. 156.**

Ergebnis **Im JhA am 25.10.2012 einstimmig beschlossen.**

**58****Jugendhilfeausschuss**

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
 Dienststelle **520 J**  
 Kostenstelle **9520XXXXXX Neue Kostenstelle**  
 Sachkonto **63XXXXXX Sonstige Zuwendungen/Zuschüsse**

Entwurf 2013	<b>0</b>	Vergleich	2012	<b>0</b>	2011	<b>0</b>
Antrag	<b>40.000</b>		2010	<b>0</b>	2009	<b>0</b>
Änderung	<b>40.000</b>		2008	<b>0</b>	2007	<b>0</b>

Begründung **Träger: ISKA**  
**Zuschusszweck: Familienpatenschaften rund um die Geburt**

Bemerkung **Vgl. Antrag Nr. 82 lfd. Nr. 155**

Ergebnis **Im JhA am 25.10.2012 einstimmig beschlossen.**

**59****Jugendhilfeausschuss**

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
 Dienststelle **520 J**  
 Kostenstelle **9520XXXXXX Neue Kostenstelle**  
 Sachkonto **63XXXXXX Sonstige Zuwendungen/Zuschüsse**

Entwurf 2013	<b>0</b>	Vergleich	2012	<b>0</b>	2011	<b>0</b>
Antrag	<b>39.500</b>		2010	<b>0</b>	2009	<b>0</b>
Änderung	<b>39.500</b>		2008	<b>0</b>	2007	<b>0</b>

Begründung **Träger: ZukunftPlus e.V.**  
**Zuschusszweck: Neues Projekt Einsteigen**

Bemerkung **Vgl. Antrag Nr. 82 lfd. Nr. 154**

Ergebnis **Im JhA am 25.10.2012 einstimmig beschlossen.**

## 60

## Jugendhilfeausschuss

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
 Dienststelle **520 J**  
 Kostenstelle **9520000082 Stadtmis/ErzBeratungsst.PersKostZusch520**  
 Sachkonto **63111000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 1**

Entwurf 2013	<b>380.000</b>	Vergleich	2012	<b>314.300</b>	2011	<b>321.895</b>
Antrag	<b>415.000</b>		2010	<b>317.101</b>	2009	<b>282.511</b>
Änderung	<b>35.000</b>		2008	<b>293.918</b>	2007	<b>264.759</b>

Begründung **Trägerantrag auf Anpassung der Zuschüsse an den tatsächlichen Personalaufwand.**

Bemerkung

Ergebnis **Im JhA am 25.10.2012 einstimmig beschlossen.**

## 61

## Jugendhilfeausschuss

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
 Dienststelle **520 J**  
 Kostenstelle **9520000092 CV NbgErzBeratStelle(Pers.Kost.Zusch)520**  
 Sachkonto **63111000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 1**

Entwurf 2013	<b>293.000</b>	Vergleich	2012	<b>217.000</b>	2011	<b>249.025</b>
Antrag	<b>300.000</b>		2010	<b>234.912</b>	2009	<b>228.521</b>
Änderung	<b>7.000</b>		2008	<b>219.142</b>	2007	<b>194.262</b>

Begründung **Trägerantrag auf Anpassung der Zuschüsse an den tatsächlichen Personalaufwand.**

Bemerkung

Ergebnis **Im JhA am 25.10.2012 einstimmig beschlossen.**

## 62

## Jugendhilfeausschuss

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
 Dienststelle **520 J**  
 Kostenstelle **9520000102 CVEichstätt/Erz.BerStel.PersKostZusch520**  
 Sachkonto **63111000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 1**

Entwurf 2013	<b>225.000</b>	Vergleich	2012	<b>175.000</b>	2011	<b>193.140</b>
Antrag	<b>245.000</b>		2010	<b>174.202</b>	2009	<b>165.625</b>
Änderung	<b>20.000</b>		2008	<b>172.188</b>	2007	<b>142.708</b>

Begründung **Trägerantrag auf Anpassung der Zuschüsse an den tatsächlichen Personalaufwand.**

Bemerkung

Ergebnis **Im JhA am 25.10.2012 einstimmig beschlossen.**

## 63 CSU, Ausschussgemeinschaft FDP/FW/ÖDP

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
Dienststelle **520 J**  
Kostenstelle **9520000272 SOKE e.V.(PKZ)520**  
Sachkonto **63115000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 5**

Entwurf 2013	<b>80.700</b>	Vergleich	2012	<b>78.200</b>	2011	<b>74.400</b>
Antrag	<b>81.700</b>		2010	<b>75.800</b>	2009	<b>0</b>
Änderung	<b>1.000</b>		2008	<b>0</b>	2007	<b>0</b>

Begründung **SOKE e.V. ist die Dachorganisation der Nürnberger Selbstorganisierten Kindertageseinrichtungen. Durch die Novellierung des Bayerischen Kinderbetreuungs- und Bildungsgesetzes wird ein erhöhter Beratungsaufwand für die Mitgliedseinrichtungen erforderlich.**

Bemerkung

Ergebnis

## 64 Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
Dienststelle **520 J**  
Kostenstelle **9520000382 Fachberat.f.unbegl.Minderjähr.Flüchtl520**  
Sachkonto **63115000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 5**

Entwurf 2013	<b>5.000</b>	Vergleich	2012	<b>0</b>	2011	<b>5.900</b>
Antrag	<b>0</b>		2010	<b>6.000</b>	2009	<b>13.300</b>
Änderung	<b>-5.000</b>		2008	<b>5.000</b>	2007	<b>5.100</b>

Begründung **Keine städtische Aufgabe.**

Bemerkung

Ergebnis

## 65 Stadtratsgruppe Linke Liste

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
Dienststelle **520 J**  
Kostenstelle **9520000452 Mädchentreff e.V. (520)**  
Sachkonto **63115000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 5**

Entwurf 2013	<b>124.400</b>	Vergleich	2012	<b>121.200</b>	2011	<b>115.400</b>
Antrag	<b>127.100</b>		2010	<b>113.900</b>	2009	<b>125.200</b>
Änderung	<b>2.700</b>		2008	<b>121.500</b>	2007	<b>116.300</b>

Begründung **Der Mädchentreff e. V. ist eine niedrigschwellige Anlaufstelle, die Bildungs- und Freizeitangebote bietet. Besonders für die Hausaufgabenhilfe ist der Bedarf wesentlich höher als das bisherige Angebot.**

Bemerkung

Ergebnis

## 66 Stadtratsgruppe Linke Liste

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	520 J					
Kostenstelle	9520000462 WildwasserArbgem.g.sexMissbr.an Mädch520					
Sachkonto	63115000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 5					
Entwurf 2013	<b>167.000</b>	Vergleich	2012	<b>162.600</b>	2011	<b>155.100</b>
Antrag	<b>170.000</b>		2010	<b>153.500</b>	2009	<b>158.200</b>
Änderung	<b>3.000</b>		2008	<b>148.200</b>	2007	<b>144.900</b>
Begründung	Durch den Umzug in neue Räumlichkeiten wurde eine behindertengerechte Beratung ermöglicht. Dadurch stiegen die Mietausgaben.					
Bemerkung						
Ergebnis						

## 67 Stadtratsgruppe Linke Liste

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	520 J					
Kostenstelle	9520000472 Internat.Frauen-/Mädchenzentrum e.V(520)					
Sachkonto	63115000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 5					
Entwurf 2013	<b>167.600</b>	Vergleich	2012	<b>163.400</b>	2011	<b>156.000</b>
Antrag	<b>191.400</b>		2010	<b>154.000</b>	2009	<b>169.300</b>
Änderung	<b>23.800</b>		2008	<b>164.500</b>	2007	<b>146.100</b>
Begründung	Es ist eine kontinuierliche Steigerung der Nachfragen zu den Angeboten des IFMZ, z. B. PC-Kurse, Bewerbungstraining, Konversations- und Leseförderungskurse, Vorbereitungskurs auf den Mittleren Schulabschluss zu verzeichnen.					
Bemerkung	Vgl. Antrag Nr. 68					
Ergebnis						

## 68 Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	520 J					
Kostenstelle	9520000472 Internat.Frauen-/Mädchenzentrum e.V(520)					
Sachkonto	63115000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 5					
Entwurf 2013	<b>167.600</b>	Vergleich	2012	<b>163.400</b>	2011	<b>156.000</b>
Antrag	<b>83.800</b>		2010	<b>154.000</b>	2009	<b>169.300</b>
Änderung	<b>-83.800</b>		2008	<b>164.500</b>	2007	<b>146.100</b>
Begründung	Verstärkte Eigenfinanzierung kann verlangt werden.					
Bemerkung	Vgl. Antrag Nr. 67					
Ergebnis						

**69****Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp**

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
 Dienststelle **520 J**  
 Kostenstelle **9520000592 Degrin Ausländer/Deutsche gemeinsam(520)**  
 Sachkonto **63115000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 5**

Entwurf 2013	<b>38.000</b>	Vergleich	2012	<b>37.000</b>	2011	<b>35.400</b>
Antrag	<b>0</b>		2010	<b>55.000</b>	2009	<b>61.100</b>
Änderung	<b>-38.000</b>		2008	<b>59.400</b>	2007	<b>58.100</b>

Begründung **Eigenfinanzierung des Vereines bei Interesse.**

Bemerkung

Ergebnis

**70****Jugendhilfeausschuss**

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
 Dienststelle **520 J**  
 Kostenstelle **9520000602 Fanbetreuung (520)**  
 Sachkonto **63115000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 5**

Entwurf 2013	<b>10.000</b>	Vergleich	2012	<b>10.000</b>	2011	<b>9.700</b>
Antrag	<b>25.100</b>		2010	<b>9.480</b>	2009	<b>10.000</b>
Änderung	<b>15.100</b>		2008	<b>8.200</b>	2007	<b>8.200</b>

Begründung **Erweiterung des bisher reinen Sachmittelzuschusses um anteilige Personalkostenförderung.**

Bemerkung **Vgl. Antrag Nr. 82 lfd. Nr. 149**

Ergebnis **Im JhA am 25.10.2012 einstimmig beschlossen.**

**71****CSU, Ausschussgemeinschaft FDP/FW/ÖDP**

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
 Dienststelle **520 J**  
 Kostenstelle **9520000652 Gesamtelternbeirat d.Kindertagesst.520**  
 Sachkonto **63115000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 5**

Entwurf 2013	<b>8.000</b>	Vergleich	2012	<b>8.000</b>	2011	<b>7.800</b>
Antrag	<b>9.000</b>		2010	<b>7.800</b>	2009	<b>8.000</b>
Änderung	<b>1.000</b>		2008	<b>8.000</b>	2007	<b>700</b>

Begründung **Vgl. Anlage**

Bemerkung

Ergebnis

## Antrag zu den Haushaltsberatungen

Antragstellung:

**CSU-Stadtratsfraktion, Ausschussgemeinschaft FDP/FW/ÖDP**

Laufende Nr.:

71

Profitcenter / Kostenstelle / Investitionsauftrag / Kostenart	Bezeichnung
9520000652	GEB Kindertagesstätten
63115000	Zuschuss an soz./ähnl. Einrichtungen - Art 5
Sachmittel 9.000 €	

Begründung:

Der GEB Kindertagesstätten ist Interessenvertretung für Eltern, deren Kinder eine Kindertagesstätte in Nürnberg besuchen. Er hat einen beratenden Sitz im Jugendhilfeausschuss des Stadtrats. Organisiert ist er als Verein, der auf ehrenamtlicher Basis arbeitet.

Durch den kontinuierlichen Ausbau der Kindertagesstätten in Nürnberg nimmt auch der Arbeitsumfang des GEB KiTa weiter zu. Daher beantragen wir gemeinsam einen Zuschuss in Höhe von 9.000 €.

**72****Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp**

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
 Dienststelle **520 J**  
 Kostenstelle **9520000712 KJR:Pädagogik rund um d.Dokuzentrum(520)**  
 Sachkonto **63111000 Zuschuss an soz./ähnl.Einrichtungen-Art 1**

Entwurf 2013	<b>68.500</b>	Vergleich	2012	<b>68.500</b>	2011	<b>0</b>
Antrag	<b>61.600</b>		2010	<b>0</b>	2009	<b>0</b>
Änderung	<b>-6.900</b>		2008	<b>0</b>	2007	<b>0</b>

Begründung **Beitrag zur Haushaltskonsolidierung.**

Bemerkung

Ergebnis

**73****Herr Stadtrat Grosse-Grollmann**

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
 Dienststelle **520 J**  
 Kostenstelle **9520000922 Medienzentrum Parabol e.V. (520)**  
 Sachkonto **63125800 Zuschuss an den übrigen Bereich Art 5**

Entwurf 2013	<b>188.700</b>	Vergleich	2012	<b>184.800</b>	2011	<b>176.800</b>
Antrag	<b>193.100</b>		2010	<b>175.200</b>	2009	<b>0</b>
Änderung	<b>4.400</b>		2008	<b>0</b>	2007	<b>0</b>

Begründung **Erhöhung aufgrund gestiegener Personalkosten und allgemeiner Verbrauchskosten.**

Bemerkung

Ergebnis

**74****Ausschussgemeinschaft FDP/FW/ÖDP**

Bereich **Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)**  
 Dienststelle **530 GH**  
 Kostenstelle **9530000112 Frauengesundheitszentrum e.V.(530)**  
 Sachkonto **63115000 Zuschuss an soz./ähnl.Einrichtungen-Art 5**

Entwurf 2013	<b>59.200</b>	Vergleich	2012	<b>59.200</b>	2011	<b>56.600</b>
Antrag	<b>61.200</b>		2010	<b>56.600</b>	2009	<b>59.000</b>
Änderung	<b>2.000</b>		2008	<b>54.500</b>	2007	<b>53.600</b>

Begründung **Da das das FMGZ vermehrt Angebote für Migrantinnen macht, entsteht ein erhöhter Aufwand durch den Einsatz einer muttersprachlichen Honorarkraft.**

Bemerkung **Vgl. Antrag Nr. 75**

Ergebnis

## 75

## Stadtratsgruppe Linke Liste

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	530 GH					
Kostenstelle	9530000112 Frauengesundheitszentrum e.V.(530)					
Sachkonto	63115000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 5					
Entwurf 2013	59.200	Vergleich	2012	59.200	2011	56.600
Antrag	67.300		2010	56.600	2009	59.000
Änderung	8.100		2008	54.500	2007	53.600
Begründung	Der Verein bietet verstärkt Sexualpädagogik an Schulen an und hat erweiterte Angebote in der Migratinnenarbeit.					
Bemerkung	Vgl. Antrag Nr. 74					
Ergebnis						

## 76

## Stadtratsgruppe Linke Liste

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	530 GH					
Kostenstelle	9530000152 Aura Selbstverteidigungsverhalt.f.Fr.530					
Sachkonto	63115000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 5					
Entwurf 2013	55.500	Vergleich	2012	55.500	2011	53.200
Antrag	61.900		2010	53.200	2009	55.500
Änderung	6.400		2008	54.200	2007	33.700
Begründung	Durch die Erweiterung des Angebotes musste eine sozialversicherungspflichtige Stelle geschaffen werden. Durch nun barrierefreie Räume konnte das Angebot auch für Frauen mit Handycap erweitert werden.					
Bemerkung						
Ergebnis						

## 77

## Stadtratsgruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

Bereich	Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)					
Dienststelle	530 GH					
Kostenstelle	9530000162 Fliederlich e.V.(530)					
Sachkonto	63115000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 5					
Entwurf 2013	31.000	Vergleich	2012	31.000	2011	29.900
Antrag	0		2010	29.900	2009	31.200
Änderung	-31.000		2008	30.600	2007	20.400
Begründung	Privat- bzw. Eigenfinanzierung kann verlangt werden. Keine Allgemeinaufgabe.					
Bemerkung						
Ergebnis						

**78****SPD, CSU, Bündnis90/Die Grünen, AG FDP/FW/ÖDP**

---

Bereich	<b>Konsumtiver Bereich (Zuwendungen/Zuschüsse)</b>					
Dienststelle	<b>530 GH</b>					
Kostenstelle	<b>9530000272 Dick und Dünn e.V. (530)</b>					
Sachkonto	<b>63115000 Zuschuss an soz/ähnl.Einrichtungen-Art 5</b>					

---

Entwurf 2013	<b>30.000</b>	Vergleich	2012	<b>30.000</b>	2011	<b>22.900</b>
Antrag	<b>37.500</b>		2010	<b>22.900</b>	2009	<b>24.000</b>
Änderung	<b>7.500</b>		2008	<b>21.000</b>	2007	<b>24.825</b>

---

Begründung **Vgl. Anlage**

Bemerkung

Ergebnis

## Antrag zu den Haushaltsberatungen

Antragsteller:

**SPD, CSU, Bündnis90/Die Grünen, AG FDP/FW/ÖDP**

Laufende Nr.:

78

Profitcenter / Kostenstelle / Investitionsauftrag / Kostenart	Bezeichnung
9530000272 63115000 Sachmittel: 37.500 €	Dick und dünn e.V. Zuschuss an soz./ähnl. Einrichtungen - Art 5

Text des Antrags:

Die kontinuierliche Zunahme an Beratungsfällen die seitens des Vereins bearbeitet werden, +75% in den vergangenen 3 Jahren, macht es für „Dick und dünn e.V.“ dringend erforderlich in Personal- sowie Raumkapazitäten zu investieren.

Im Zuge dieser Kapazitätserweiterung ist u. a. ein Umzug in neue Räumlichkeiten für das Jahr 2013 geplant. Dies verursacht, neben steigenden Aufwendungen für Personal, zusätzliche Kosten.

Daher beantragen wir gemeinsam die Erhöhung des Zuschusses um 7.500 €

---

Bereich **Konsumtiver Bereich (Sonstige Planungen)**  
 Dienststelle **650 UB / SÖR (ANL.VERM.)**  
 Profit Center **E65002 Gemeindestraßen**  
 Sachkonto **6XXXXXXX Neue Aufwendung**

---

Entwurf 2013	<b>0</b>	Vergleich	2012	<b>0</b>	2011	<b>0</b>
Antrag	<b>70.000</b>		2010	<b>0</b>	2009	<b>0</b>
Änderung	<b>70.000</b>		2008	<b>0</b>	2007	<b>0</b>

---

Begründung **Sonderreinigung/Instandsetzung Fußgängerzone; vgl. Anlage.**

Bemerkung

Ergebnis

## Antrag zu den Haushaltsberatungen

Antragsteller: <b>CSU-Stadtratsfraktion</b>
Laufende Nr.: 79

Profitcenter / Kostenstelle / Investitionsauftrag / Kostenart	Bezeichnung
E65002 6XXXXXXX Sachmittel: 70.000 €	Gemeindestraßen  Sonderreinigung/Instandsetzung Fußgängerzone

<p>Text des Antrags:</p> <p>Im Rahmen unseres Antrags „50 Jahre Fußgängerzone“ vom 13.07.2012 sowie begleitend durchgeführter Begehungen der Innenstadt wurde deutlich, dass eine grundlegende Reinigung sowie Instandsetzung im Bereich der Fußgängerzone dringend erforderlich ist.</p> <p>Der Bodenbelag ist häufig unterbrochen von Teerflecken und übersät mit Kaugummiresten. Auf Mülleimer und Pflanzscheiben türmen sich Zigarettenkippen, Lichtmasten und Verkehrsschilder sind mit Resten von Aufklebern bedeckt. Die Möblierung der Fußgängerzone ist z.T. beschädigt, stark verunreinigt oder an einigen Stellen schlicht nicht oder nicht mehr vorhanden.</p> <p>Hier gilt es mit einer „Generalreinigung“ wieder ansehnliche Verhältnisse herzustellen sowie die Möblierung mit Sitzgelegenheiten, Abfallbehältern, Fahrradständern, etc. zu sanieren oder zu ersetzen.</p> <p>Die Nürnberger Fußgängerzone zählt zu den meist frequentiertesten Einkaufsstraßen in Europa und ist Aushängeschild für unsere Stadt. Angesichts der aktiven Konkurrenz zwischen den Städten, auch um den Einkaufstourismus, dürfen wir über diese Sauberkeits- und Gestaltungsdefizite nicht hinwegsehen.</p> <p>Um neben den im Rahmen des SÖR-Budgets möglichen Maßnahmen eine solche „Generalinstandsetzung“ durchführen zu können, beantragt die CSU dafür zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 70.000 €</p>
--

**Herr Stadtrat Patzelt**


---

Bereich **Konsumtiver Bereich (Sonstige Planungen)**  
 Dienststelle **900 BETEIL. UNTERNEHMEN**  
 Profit Center **E90003 Städtische Werke Nürnberg GmbH**  
 Sachkonto **6XXXXXXX Neue Aufwendung**

---

Entwurf 2013	<b>0</b>	Vergleich	2012	<b>0</b>	2011	<b>0</b>
Antrag	<b>35.000</b>		2010	<b>0</b>	2009	<b>0</b>
Änderung	<b>35.000</b>		2008	<b>0</b>	2007	<b>0</b>

---

Begründung **Bereitstellung einer Pauschale von 35.000 € für eine volkswirtschaftliche ÖPNV-Studie.**

Bemerkung

Ergebnis

SR (EWA) 22, - 26.11.12 Anlage 3

OBERSBÜRGERMEISTER		Nr. ....
26. OKT. 2012		
1	Zur Kts.	zur Stellungnahme
2	z.V.V.	4 Antwort vor Ab- sendung vorlegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen



Hans-Joachim Patzelt  
 ehrenamtlicher Stadtrat Nürnberg  
 Telefon: 0911/ 83 45 43  
 email: [offene-linke@web.de](mailto:offene-linke@web.de)  
 Nürnberg, den 26.10.2012

*Fax vorab*

Antrag zur Haushaltsberatung 2013-2016

Antragsteller:

Stadtrat Hans-Joachim Patzelt, Offene-Linke

Bezeichnung:

Auftragsvergabe für eine volkswirtschaftliche Studie zu Gunsten des ÖPNV und seiner Tarife

**Text des Antrags:**

**Bereitstellung einer Pauschale von 35.000 € für eine volkswirtschaftliche ÖPNV-Studie und Tarife.**

**Text der Begründung:**

Ausgelöst durch den Beschluss am 8.6.2011 zu den gravierenden VAG-Fahrpreiserhöhungen von 30% bis 2015 ist nach wie vor eine Prüfung der Attraktivität des ÖPNV erforderlich.

Eine rein betriebswirtschaftlich begründete Weitergabe steigender Kosten an die Fahrgäste ist nicht alternativlos, wie das modellhafte Regelungen in anderen Kommunen zeigen.

Dazu ist eine volkswirtschaftliche Herangehensweise nötig, denn die Mittel für Aufwendungen und Investitionen der Kommunen für den gesamten Verkehr sind sehr begrenzt.

Eine ganzheitliche Betrachtung ist deshalb, auch im Zusammenhang mit den Fahrpreisen, unverzichtbar.

Mit Hilfe eines kompetenten Instituts soll Klarheit geschaffen werden mit dem Ziel eines attraktiven ÖPNV und attraktiver Tarife.

Um in der Zukunft handlungsfähig zu sein, ist eine Bereitstellung der Mittel für den Haushalt 2013 erforderlich.

*Hans-Joachim Patzelt*

Hans-Joachim Patzelt  
Stadtrat OL (Offene-Linke)

**81****Stadtratsgruppe Linke Liste**

---

Bereich	<b>Konsumtiver Bereich (Sonstige Planungen)</b>					
Dienststelle	<b>999 ALLG. FINANZWIRTSCH.</b>					
Profit Center	<b>E99901 Steuern</b>					
Sachkonto	<b>50130000 Gewerbesteuer</b>					
Entwurf 2013	<b>-420.000.000</b>	Vergleich	2012	<b>-413.070.000</b>	2011	<b>-353.958.699</b>
Antrag	<b>-435.000.000</b>		2010	<b>-351.656.421</b>	2009	<b>-291.301.541</b>
Änderung	<b>-15.000.000</b>		2008	<b>-380.086.990</b>	2007	<b>-338.708.281</b>
Begründung	<b>Eine Erhöhung um 15 Hebesatzpunkte stärkt die Einnahmeseite des Haushaltes, gerade bei der Umsetzung des Sparpaketes. Fürth und Erlangen haben bereits erhöht.</b>					
Bemerkung	<b>Behandlung unter TOP 3, vgl. Antrag Nr. 82 lfd. Nr. 184.</b>					
Ergebnis						

Antrag Nr. 82		Antragsteller: Verwaltung				
Lfd. Nr.	Profitcenter, Kostenart und ggf. Zuschuss-kostenstelle	Bezeichnung	Ansatz in €		Differenz €	Begründung
			bisher	jetzt	(+) = Verbesserung (-) = Verschlechterung	
Das Finanzreferat wird ermächtigt, haushaltstechnische Korrekturen (z.B. saldoneutrale Änderungen in der Zuordnung zu einzelnen Profitcentern und Anpassungen aufgrund von Änderungen des Kontenrahmens vorzunehmen. Außerdem wird das Finanzreferat ermächtigt, beschlossene Änderungen des Haushaltsplanes, die sich aus verrechnungstechnischen Gründen (z.B. bei der Umlage und Verteilung zentraler Ansätze) auch auf die Veranschlagung in anderen Teilhaushalten auswirken würden, erst im Haushaltsvollzug umzusetzen.						
<b>Ergebnisplan</b>						
Die nachfolgenden Veränderungen im Ergebnisplan wirken sich in gleicher Höhe auch im Finanzhaushalt aus. Das Finanzreferat wird ermächtigt, den Finanzhaushalt entsprechend anzupassen.						
<b>EXXXXX</b> <u>verschiedene Profitcenter (ohne Kostendecker u. Plafonds)</u>						
1	62370200	Straßenreinigungsgebühren (220)	1.577.500	1.671.900	-94.400	Erhöhung der Gebührensätze seitens SÖR.
<b>EXXXXX</b> <u>verschiedene Profitcenter (ohne Kostendecker u. Plafonds)</u>						
2	64350100	Rundfunkgebühren	83.400	72.100	11.300	Änderung der Berechnung der Rundfunkgebühren.
<b>E00107</b> <u>Europäische Metropolregion Nürnberg (EMN)</u>						
3	54220000	Erstattungen von Gemeinden/Gdeverbänden	-350.655	-547.855	197.200	Die Personalkosten für die drei Stellenschaffungsanträge zum Haushalt 2013 für das Projekt "Zukunftscoaches" werden von der EMN erstattet. Der städtische Eigenanteil an dem Projekt (Sonderumlage an die EMN) beträgt rd. 9.000 € für 2013 und wurde bereits im Entwurf auf Sachkonto 62520000 berücksichtigt.
<b>E01004</b> <u>Referat I / SKN</u>						
4	64390000	Nutzungsentg./Pflege für Software/Lizenzen	821.000	836.800	-15.800	Anpassung der SAP - Lizenzgebühren.
<b>E04004</b> <u>Sonstige schulische Aufgaben</u>						
5	63115000	Zuschuss an soz./ähnl. Einrichtungen - Art 5	19.700	20.000	-300	Rückführung auf den ursprünglichen Zuschussbetrag.
	9040000112	Montessori-Schule (040)				Vgl. Antrag Nr. 14
<b>E04005</b> <u>Institut für Pädagogik und Schulpsychologie</u>						
6	62470000	Betriebsbedarf Projekte	15.000	55.200	-40.200	Projektmittel für NEST- Elternlots/innen.
<b>E05001</b> <u>Referat für Jugend, Familie und Soziales</u>						
7	63125500	Zuschuss an verb. U/Bet./Sonderv. Art 5	847.280	988.600	-141.320	Ausgleich Wirtschaftsplan NOA.
	9050000012	NOA allgemein (020)				
8	63115000	Zuschuss an soz./ähnl. Einrichtungen - Art 5	120.000	80.500	39.500	Deckung für den neuen Zuschuss Projekt "Einsteigen"!
	9050000102	Förderprogr. 16a SGB II, Freie Träger				Vgl. lfd. Nr. 154

Antrag Nr. 82		Antragsteller: Verwaltung				
Lfd. Nr.	Profitcenter, Kostenart und ggf. Zuschuss-kostenstelle	Bezeichnung	Ansatz in €		Differenz €	Begründung
			bisher	jetzt		
					(+) = Verbesserung	
					(-) = Verschlechterung	
	<b>E07001</b>	<b>Wirtschaftsreferat</b>				
9	54280000	Erstattungen von übrigen Bereichen	-16.500	-19.600	3.100	Fristverlängerung Stellenanteil EU-Büro, Anpassung Deckung durch EU-Fördermittel.
	<b>E08005</b>	<b>Musikpflege-Zuschüsse</b>				
10	63121800	Zuschuss an den übrigen Bereich Art 1	1.421.800	1.436.300	-14.500	Ausgleichende Zuschusserhöhung.
	9080000612	Nürnberger Symphoniker (080)				
11	63125800	Zuschuss an den übrigen Bereich Art 5	40.700	51.900	-11.200	Ausgleichende Zuschusserhöhung.
	9080000652	Nürnberger Chöre (080)				
	<b>E10001</b>	<b>OrgA-Zentrale Dienste</b>				
12	64390000	Nutzungsentgelte und Pflege für Software/Lizenzen	3.800	27.200	-23.400	Mehrkosten für die Implementierung, Anpassung und Wartung der Elektronischen Bestellplattform.
13	64390100	Vergütungen für Leistungen Dritter	600	4.500	-3.900	
	<b>E10510</b>	<b>BA/NOS - Kinderhorte/Kinderkrippen</b>				
14	62370010	Gebäudereinigung (dezentral)	31.000	35.200	-4.200	neue städt. Kita Neunhofer Hptstr. 73 ab 01.09.2013.
	<b>E12005</b>	<b>Personalmanagementsystem</b>				
15	64390000	Nutzungsentgelte und Pflege für Software/Lizenzen	93.200	94.200	-1.000	Anpassung der SAP - Lizenzgebühren.
	<b>E20001</b>	<b>Stadtkämmerei</b>				
16	64390000	Nutzungsentgelte und Pflege für Software/Lizenzen	0	1.100	-1.100	Aktualisierungsabonnement für Pensionsrückstellungen-Software.
	<b>E20005</b>	<b>Frankenstadion Nürnberg</b>				
	63122500	Zuschuss an verb. Unt./Bet./Sonderv. Art 2				
17	9200000052	Franken-Stadion Verlustausgleich	2.914.372	1.312.190	1.602.182	Umstellung auf Liquiditätslücke anstelle GuV-Verlust.
	<b>E20013</b>	<b>Sonstige Beteiligungen</b>				
18	59119000	Andere außerordentliche Erträge	-420.000	0	-420.000	Korrektur PEG-Auflösung
	<b>E23001</b>	<b>Liegenschaftsamt</b>				
19	64390100	Vergütungen für Leistungen Dritter	41.000	8.400	32.600	Gebäudemanagement der beauftragten Firmen entfällt zum 31.12.12.

Antrag Nr. 82		Antragsteller: Verwaltung				
Lfd. Nr.	Profitcenter, Kostenart und ggf. Zuschuss-kostenstelle	Bezeichnung	Ansatz in €		Differenz €	Begründung
			bisher	jetzt		
					(+) = Verbesserung	
					(-) = Verschlechterung	
	<b>E23005</b>	<b>Sonstiges Grundvermögen</b>				
20	53260000	Entgelte für Platzbenutzung öff.-rechtl.	-13.000	-19.000	6.000	Erstattungen von Nebenkosten bei Kirchweihen.
21	63121800	Zuschüsse für laufende Zwecke (Art 1) an übrige Bereiche	0	16.000	-16.000	Vertraglicher Zuschuss für Kirchweihen an den Schaustellerverband.
	9230...(neu)	Zuschuss Kirchweih Schaustellerverband				
22	63125800	Zuschüsse für laufende Zwecke (Art 5) an übrige Bereiche	0	6.200	-6.200	Zuschuss für Kirchweihen an sonstige Betreiber.
	9230...(neu)	Zuschuss Kirchweihen sonstige Betreiber				
	<b>E30001</b>	<b>Rechtsamt</b>				
23	62530000	Erstattungen an Zweckverbände	35.800	39.200	-3.400	Erhöhung der Grundumlage des Zweckverbandes für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung (ZRFN).
	<b>E32001</b>	<b>Ordnungsamt</b>				
24	64390100	Vergütungen für Leistungen Dritter	23.900	13.900	10.000	Gebäudemanagement der beauftragten Firmen entfällt zum 31.12.12.
	<b>E32501</b>	<b>Umweltamt</b>				
25	53110100	Auslagenersätze	-35.000	-43.800	8.800	Stellenausweitung untere Naturschutzbehörde.
26	62470000	Betriebsbedarf Projekte	116.300	185.100	-68.800	Errichtung von Grundwassermessstellen Altdeponie Buchenbühl.
27	64270120	Aufwendungen sonstige Gutachterkosten	75.000	91.200	-16.200	Grundwassermonitoring an den Altablagerungen Buchenbühl, Silberbuck, Fuchsloch und Föhrenbuck.
	<b>E33001</b>	<b>Einwohneramt</b>				
28	64176000	Leistungsprämien	0	20.000	-20.000	Sonderprämientopf EP/1 zur ServiceOffensive.
	<b>E37001</b>	<b>Feuerwehr</b>				
29	54120000	Miet- und Pächterträge aus Immobilien (230)	-35.000	-28.800	-6.200	Die Dienstwohnung in der Feuerwache 2 wurde zum 15.11.2012 gekündigt. Somit entfallen die entsprechenden Mieterträge.
30	64390100	Vergütungen für Leistungen Dritter	45.500	55.500	-10.000	Es sind zusätzliche Führerscheinausbildungslehrgänge in der Klasse "CE" für Nachwuchskräfte erforderlich.
31	64120100	Aufwendung Aus-/Fortbildung, Umschulung	70.000	117.800	-47.800	Für die Einführung des Digitalfunks entsteht einmalig Mehrbedarf für die Schulung der Mitarbeiter an den Geräten.
	<b>E37002</b>	<b>Telekommunikationsnetz</b>				
32	54190000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.412.200	-1.432.300	20.100	Finanzierung zweier Stellenschaffungen aus Mehrerträgen aus der verstärkten Vermarktung des Kabelnetzes.

Antrag Nr. 82		Antragsteller: Verwaltung				
Lfd. Nr.	Profitcenter, Kostenart und ggf. Zuschuss-kostenstelle	Bezeichnung	Ansatz in €		Differenz	Begründung
			bisher	jetzt	€	
					(+) = Verbesserung	
					(-) = Verschlechterung	
	<b>E37003</b>	<b>Integrierte Leitstelle (ILS)</b>				
33	62340000	Unterhalt für Maschinen/ techn. Anlagen	10.400	37.700	-27.300	Im Rahmen der Einführung des Digitalfunks beginnt am 01.06.2013 der erweiterte Probetrieb. Hierfür fallen zusätzliche Betriebskosten für die Wartung von Funkgeräten, Antennen und anderen Geräten an.
34	64350000	Fernmeldegebühren	135.500	183.900	-48.400	Für die Einführung des Digitalfunks entstehen (frühestens) ab 01.09.2013 Mehrkosten für die Anbindung von Relaisfunkstellen und die Erweiterung der Bandbreite der genutzten Datenleitungen.
35	64390000	Nutzungsentg./Pflege für Software/Lizenzen	332.700	376.200	-43.500	Erhöhte Lizenzkosten für die digitalfunktaugliche Version der Einsatzleitsoftware sowie Mehrkosten für die Wartung zweier Systembetreuerplätze, welche für den Digitalfunk neu geschaffen werden.
36	64120100	Aufwendung Aus-/Fortbildung, Umschulung	48.700	58.700	-10.000	Mehrkosten für Systemlehrgänge im Rahmen der Einführung des Digitalfunks.
37	54270000	Erstattungen von privaten Unternehmen	-4.026.800	-4.130.200	103.400	Die Kostentragungspflicht für die Betriebskosten des Digitalfunks ist bislang noch nicht abschließend geregelt, es finden noch Verhandlungen statt. Die derzeitige rechtliche Lage sieht vor, dass die Betriebskosten der ILS von den Sozialversicherungsträgern und dem Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung (ZRFN) vollständig zu übernehmen sind. Da bislang noch keine abweichenden Regelungen für die Betriebskosten des Digitalfunks existieren, wird von dieser Kostenumlage ausgegangen.
38	54230000	Erstattungen von Zweckverbänden	-864.400	-1.012.800	148.400	Die ILS-Umlage als Teil der Verbandsumlage an den Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung (ZRFN) erhöht sich aufgrund des angestiegenen Umlageschlüssels, der Mehrkosten für die Einführung des Digitalfunks sowie von Stellenschaffungen.
39	62530000	Erstattungen an Zweckverbände	370.400	495.200	-124.800	Die ILS-Umlage als Teil der Verbandsumlage an den Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung (ZRFN) erhöht sich aufgrund des angestiegenen Umlageschlüssels, der Mehrkosten für die Einführung des Digitalfunks sowie von Stellenschaffungen.

Antrag Nr. 82		Antragsteller: Verwaltung				
Lfd. Nr.	Profitcenter, Kostenart und ggf. Zuschuss-kostenstelle	Bezeichnung	Ansatz in €		Differenz €	Begründung
			bisher	jetzt		
					(+) = Verbesserung (-) = Verschlechterung	
	<b>E40202</b>	<b>Berufsschulen</b>				
40	62370000	Gebäudereinigung (100)	770.000	790.500	-20.500	Umstellung auf Vergabereinigung (BBZ), sowie Neuausschreibung der Objekte Fürther Str. 77 und Schönweißstr. 7.
	<b>E40302</b>	<b>Städtische Gymnasien</b>				
41	62370000	Gebäudereinigung (100)	140.000	146.700	-6.700	Neuausschreibung Scharrer-Gymnasium zum 01.01.2013.
42	62370500	Sonst. Aufw. Bewirtschaftung Grundstücke/Gebäude	12.100	15.500	-3.400	Schließdienst für den neu eingerichteten Spielhof JSG.
	<b>E40303</b>	<b>Staatliche Gymnasien</b>				
43	62370000	Gebäudereinigung (100)	635.000	647.100	-12.100	Neuausschreibung Melanchthon-Gymnasium und Neues Gymnasium, Einbau Jalousien und Deckenleuchten im DG.
44	64210000	Miet- und Pacht aufwendungen für Immobilien	53.500	45.600	7.900	Kostenreduzierung durch Mietwechsel (PG) und Neubaubezug (DG) beim Schulsport.
	<b>E40304</b>	<b>Realschulen</b>				
45	62142000	Gebrauchsgegenstände (bis 150 EUR)	57.300	59.300	-2.000	Dauerhaft für die Sportausstattung der staatlichen Realschule III.
46	62370000	Gebäudereinigung (100)	250.000	279.000	-29.000	Realschule Hansastr. (neues Objekt) ab Januar 2013.
47	62420400	Aufwendungen aus der Ganztagesbetreuung	217.000	217.800	-800	Zusätzliche Kosten, da durch die Regierung von Mittelfranken 3 (geplant waren 2) Gruppen für die GSR genehmigt wurden.
48	62510100	Erstattungen an das Land - Ganztagesbetreuung	85.000	90.000	-5.000	
49	64210000	Miet- und Pacht aufwendungen für Immobilien	458.000	513.300	-55.300	Zusätzliche Kosten bei der staatlichen Realschule III (Mietpreisveränderung Pausenhof sowie Anmietung für Sportunterricht), daneben Sporterweiterung PHR.
	<b>E40306</b>	<b>Bertolt-Brecht-Schule</b>				
50	64210000	Miet- und Pacht aufwendungen für Immobilien	48.700	44.500	4.200	Reduzierung der Mietaufwendungen im Bereich des Stundenumfanges im Sportunterricht der BBS.
	<b>E40307</b>	<b>Herm.-Kesten-Kolleg</b>				
51	64210000	Miet- und Pacht aufwendungen für Immobilien	335.000	352.400	-17.400	Mietpreisanpassung nach § 5 des Mietvertrages auf Grund Indexveränderung von 5 %.
	<b>E40401</b>	<b>SchA - Bereich Volks-/Förderschulen</b>				
52	62360000	Unterhalt Büroeinrichtung/Gebrauchsgegenstände	8.000	11.000	-3.000	Zusätzliche Aufwendungen für Plaketten im Rahmen der neuen UVV zur Prüfung der ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel.
53	64420000	Kfz-Versicherungsbeiträge (300)	6.800	600	6.200	Bisher geplante PKW-Beschaffung wurde vorerst zurückgestellt - daher auch wieder Reduzierung des Unterhaltsansatzes.

<b>Antrag Nr. 82</b>		<b>Antragsteller: Verwaltung</b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Profitcenter, Kostenart und ggf. Zuschuss-kostenstelle</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz in €</b>		<b>Differenz €</b>	<b>Begründung</b>
			<b>bisher</b>	<b>jetzt</b>		
					(+) = Verbesserung	
					(-) = Verschlechterung	
	<b>E40403</b>	<b>Volksschulen</b>				
54	62141000	Verbrauchsmittel und Betriebsstoffe	210.000	215.600	-5.600	Folgekosten für die dauerhafte Ausstattung bei den Küchen der Mittagsbetreuung.
55	62370000	Gebäudereinigung (100)	2.200.000	2.207.600	-7.600	Vergabe Kehrreinigung Herriedener Str., Neuausschreibung Holsteiner Str.
56	62400100	Lehr-/Unterrichtsmittel/Schul. Bedarf	293.400	295.000	-1.600	Nachmeldung für EDV-Bedarf im Rahmen des PPP an der GS Gabelsbergerstr.
57	62420400	Aufwendungen aus der Ganztagesbetreuung	88.400	94.400	-6.000	Neue Erstattung an die NOA für die Nutzung der Kantinenräume in der Fichtestraße durch die Bismarckschule (zur Mittagsverpflegung im Rahmen des Ganztagesbetriebs).
58	64210000	Miet- und Pacht aufwendungen für Immobilien	501.800	487.900	13.900	Im Saldo Kostenreduzierung auf Grund diverser Veränderungen der Anmietungssituation.
59	64210300	Mietnebenkosten	15.000	13.600	1.400	Auflösung Anmietung für Mittagsbetreuung Bismarckschule.
	<b>E41002</b>	<b>Museen der Stadt Nürnberg</b>				
60	64210000	Miet- und Pacht aufwendungen für Immobilien	120.600	156.600	-36.000	(Teile ersatzweise) Anmietung weiterer Depoflächen (1.000 qm) in der Sigmundstraße zu 3 € pro qm erforderlich/begutachtet.
61	64390100	Vergütungen für Leistungen Dritter	1.096.200	1.146.200	-50.000	Kostensteigerung wegen notwendiger Neuvergabe von Aufsichts- und Kassendiensten (Dokuzentrum/Memorium).
	<b>E41301</b>	<b>Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg</b>				
62	62370200	Straßenreinigungsgebühren (220)	14.500	15.400	-900	Erhöhung der Gebührensätze seitens SÖR.
63	64410100	Beiträge zur Gebäudeversicherung (230)	5.300	7.900	-2.600	Beitragsänderung Gewerbemuseumsplatz 4.
64	64350100	Rundfunkgebühren	1.400	200	1.200	Änderung der Berechnung der Rundfunkgebühren.
	<b>E41302</b>	<b>Schulbibliotheken der Gymnasien</b>				
65	64350100	Rundfunkgebühren	0	100	-100	Änderung der Berechnung der Rundfunkgebühren.
	<b>E41501</b>	<b>Tiergarten</b>				
66	53210400	Eintrittsgelder (öffentlich-rechtlich)	-8.637.052	-8.662.352	25.300	a) Reduzierung auf Grund gesunkener plafondfinanzierter Annuität f. Lagune (5.000 €). b) Erhöhung wg. Stellenfinanzierung 2 Landschaftsgärtner (20.200 €). c) Erhöhung wg. Stellenschaffung Abwassertechnik (10.100 €).
67	62370200	Straßenreinigungsgebühren (220)	900	1.000	-100	Erhöhung der Gebührensätze seitens SÖR.
68	64350100	Rundfunkgebühren	2.500	2.200	300	Änderung der Berechnung der Rundfunkgebühren.

Antrag Nr. 82		Antragsteller: Verwaltung				
Lfd. Nr.	Profitcenter, Kostenart und ggf. Zuschuss-kostenstelle	Bezeichnung	Ansatz in €		Differenz €	Begründung
			bisher	jetzt		
					(+) = Verbesserung	
					(-) = Verschlechterung	
	<b>E41601</b>	<b>Leitung, Verwaltung des Amtes für Kultur und Freizeit</b>				
69	62370200	Straßenreinigungsgebühren (220)	3.000	3.200	-200	Erhöhung der Gebührensätze seitens SÖR.
70	64350100	Rundfunkgebühren	0	100	-100	Änderung der Berechnung der Rundfunkgebühren.
	<b>E41602</b>	<b>Kulturläden</b>				
71	62370200	Straßenreinigungsgebühren (220)	4.000	4.200	-200	Erhöhung der Gebührensätze seitens SÖR.
72	64350100	Rundfunkgebühren	7.200	2.900	4.300	Änderung der Berechnung der Rundfunkgebühren. Berücksichtigung Gema.
	<b>E41604</b>	<b>Kulturpolitische Bildung</b>				
73	54120020	Miet- und Pachterträge (dezentral)	-143.064	-113.664	-29.400	a) Erhöhung aufgrund plafondfinanzierter Stellenneubewertung (800 €). b) Reduzierung wg. Stellenschaffung "Auf AEG" (41.000 €). c) Erhöhung wg. Stellenschaffung "Second Chance" (7.300 €). d) Erhöhung wg. Stellenschaffung "Erfahrungsfeld" (3.500 €).
	<b>E41608</b>	<b>Gemeinschaftshaus Langwasser</b>				
74	62370200	Straßenreinigungsgebühren (220)	21.000	22.300	-1.300	Erhöhung der Gebührensätze seitens SÖR.
75	64350100	Rundfunkgebühren	2.000	300	1.700	Änderung der Berechnung der Rundfunkgebühren.
	<b>E41701</b>	<b>Bildungszentrum</b>				
76	62370200	Straßenreinigungsgebühren (220)	6.300	6.700	-400	Erhöhung der Gebührensätze seitens SÖR.
77	64350100	Rundfunkgebühren	2.500	1.300	1.200	Änderung der Berechnung der Rundfunkgebühren.
78	54150200	Privatrechtliche Teilnehmerbeiträge	-4.114.161	-4.150.061	35.900	Erhöhung wg. Stellenschaffungen: a) Fristverl. Ausbildungsplatzakquise (13.500 €). b) Fristverl. Projektkoordinator (1.300 €). c) "IMAME" (1.300 €). d) "ZAQ" (17.200 €). e) "SBV" (2.600 €).

Antrag Nr. 82		Antragsteller: Verwaltung				
Lfd. Nr.	Profitcenter, Kostenart und ggf. Zuschusskostenstelle	Bezeichnung	Ansatz in €		Differenz €	Begründung
			bisher	jetzt		
					(+) = Verbesserung	
					(-) = Verschlechterung	
	<b>E50004</b>	<b>Prävention und Zielgruppen</b>				
79	64390900	Andere sonstige Geschäftsaufwendungen	8.100	13.100	-5.000	Erhöhung der Mittel für den Behindertenrat. Vgl. Antrag Nr. 43.
	<b>E50025</b>	<b>Förderung der Wohlfahrtspflege</b>				
	63111000	Zuschuss an soz./ähnl. Einrichtungen - Art 1				
80	9500000012	Frauenhaus - Hilfe für Frauen in Not e.V.	406.100	403.400	2.700	Berichtigung aufgrund geänderter Personalkostenquote.
	63115000	Zuschuss an soz./ähnl. Einrichtungen - Art 5				
81	9500000402	Ökumenisches Arbeitslosenzentrum	26.500	27.300	-800	Erhöhung des Ansatzes um die Personalkostensteigerung. Vgl. Antrag Nr. 51.
82	9500000692	Betreuung von Wohnungslosen	14.000	33.100	-19.100	Irrtümliche Kürzung im Entwurf, mit PK-Steigerung angepasst.
83	9500000832	Stadtmission - HaLT (Alkoholprävention)	13.500	13.200	300	Rücknahme der eingeplanten Personalkostensteigerung.
	<b>E50030</b>	<b>Sonstige soziale Angelegenheiten (ö.Tr.)</b>				
84	64210500	Mietaufwendungen für Pensionen und Heime	15.000	17.500	-2.500	Aufgrund der Entwicklung der Ist-Zahlen reicht der im Vergleich zu 2012 im Entwurf um 5.000 EUR gekürzte Ansatz voraussichtlich nicht aus. Deshalb nur Kürzung des halben Betrages.
	<b>E50042</b>	<b>Hilfe zur Gesundheit (ö. Tr.)</b>				
85	63310400	Hilfe zur Gesundheit	360.000	430.000	-70.000	Aufgrund Hochrechnung der Ist-Zahlen 2012 ist eine Anpassung der Planansätze erforderlich. Erhöhung insgesamt 155.900 €.
86	63310410	Erstatt. an Krankenkassen (§ 264 SGB V)	5.150.000	5.230.000	-80.000	
87	63310411	Verwalt.ko. an Krankenkassen (§ 264 SGB V)	257.500	261.500	-4.000	
88	63310501	Vorbeugende Gesundheitshilfe a.v.E	10.000	7.300	2.700	
89	63310502	Hilfe b. Schwangerschaft u. Mutterschaft	1.000	1.300	-300	
90	63390302	Prüfung der Arztrechnungen	12.000	16.300	-4.300	
	<b>E50046</b>	<b>Hilfe in anderen Lebenslagen (ö.Tr.)</b>				
91	63310503	Hilfe z.Weiterführung d.Haushalts a.v.E	225.000	200.000	25.000	Aufgrund Hochrechnung der Ist-Zahlen 2012 ist eine Anpassung der Planansätze erforderlich. Erhöhung insgesamt 35.000 €.
92	63310506	Hilfe in sonstigen Lebenslagen	210.000	255.000	-45.000	
93	63310603	Bestattungskosten a.v.E.	265.000	280.000	-15.000	

Antrag Nr. 82		Antragsteller: Verwaltung				
Lfd. Nr.	Profitcenter, Kostenart und ggf. Zuschuss-kostenstelle	Bezeichnung	Ansatz in €		Differenz	Begründung
			bisher	jetzt	€	
					(+) = Verbesserung	
					(-) = Verschlechterung	
	<b>E52001</b>	<b>Jugendamt</b>				
94	62142000	Gebrauchsgegenstände (bis 150 EUR)	8.200	17.600	-9.400	Ausstattung der Verwaltung mit Digitaltelefonen.
95	62320500	Kleiner Bauunterhalt (dezentral)	6.000	9.000	-3.000	Gebäudemanagement der beauftragten Firmen entfällt zum 31.12.12.
96	62550900	Erstattungen an SÖR	3.000	9.700	-6.700	Nutzung eines weiteren Dienstwagens.
	64270100	Kosten für Sachverständige und Gutachten				
97	9520901010	Jugendamt	0	12.900	-12.900	Ordnungsgemäße Überprüfung der elektrischen Betriebsmittel muss von einer anderen Firma zu einem weit höheren Preis durchgeführt werden. Erhöhung um insgesamt 117.200 EUR.
98	9520902010	Spiele in der Stadt	200	1.800	-1.600	
99	9520903010	Präventive Jugendhilfe	0	5.300	-5.300	
100	9520910010	Einrichtungen der Jugendarbeit	4.500	21.700	-17.200	
101	9520911010	Kindergärten	5.000	38.100	-33.100	
102	9520912010	Kinderhorte	7.100	40.900	-33.800	
103	9520913010	Beratungsstelle Kinder/Jugendliche/Familie	0	400	-400	
104	9520917010	Ausbildungsförderung (Verwaltung)	0	300	-300	
105	9520918010	Fachdienst Kinder- und Jugendhilfe	5.000	15.700	-10.700	
106	9520919010	Kinderkrippen	500	2.400	-1.900	
107	64270300	Kosten Dolmetscher-/Übersetzungsarbeiten	1.200	2.400	-1.200	Verdoppelung des Ansatzes aufgrund der Kostenentwicklung.
108	64390100	Vergütungen für Leistungen Dritter	113.600	50.200	63.400	Gebäudemanagement der beauftragten Firmen entfällt zum 31.12.12.
	<b>E52002</b>	<b>Spiele in der Stadt</b>				
109	64390900	Andere sonstige Geschäftsaufwendungen	2.000	4.400	-2.400	Lkw-Führerschein für zwei neue Mitarbeiter (einmaliger Ansatz).
	<b>E52010</b>	<b>Einrichtungen der Jugendarbeit</b>				
110	62370000	Gebäudereinigung (100)	181.000	183.300	-2.300	Neuausschreibung Dianastr. 28 und Eberhardshofstr. 10a.
111	64210000	Miet- und Pacht aufwendungen	81.600	88.600	-7.000	Einlagerung KiJH Burg / Fünfeckturn.
112	64390700	Transportkosten	5.800	10.800	-5.000	Umzug ins KiJH Burg / Fünfeckturn.
	<b>E52011</b>	<b>Kindergärten</b>				
113	62142000	Gebrauchsgegenstände	42.000	43.000	-1.000	Neue städt. Kita (Kiga Hohenbuckstr.) ab 01.09.2013.
114	62320200	Unterhalt Grün-/Außenanlagen an Gebäuden	175.000	175.500	-500	
115	62370010	Gebäudereinigung (dezentral)	11.200	13.300	-2.100	
116	62370500	Sonst. Aufw. Bewirtschaft. Grundst/ Geb/ usw	26.500	27.000	-500	
117	62420100	Bes. Unterricht/Beschäftigung/Belehrung	65.000	66.100	-1.100	
118	62370000	Gebäudereinigung (100)	610.000	620.500	-10.500	Vergabe Winterdienst Grünwaldstr. 4, Umstellung auf Vergabereinigung im Kindergarten Am Sportplatz 8.
119	62550000	Erstattungen an verb. Unt./Bet./Sonderv.	0	0	0	Regiebetrieb StEM (Herpersdorf) existiert 2013 nicht mehr.
120	64210000	Miet- und Pacht aufwendungen für Immo	262.400	263.000	-600	Mietanpassung im Anwesen Kirchenweg 58.
121	64210300	Mietnebenkosten	64.000	64.300	-300	

Antrag Nr. 82		Antragsteller: Verwaltung				
Lfd. Nr.	Profitcenter, Kostenart und ggf. Zuschuss-kostenstelle	Bezeichnung	Ansatz in €		Differenz	Begründung
			bisher	jetzt	€	
					(+) = Verbesserung	
					(-) = Verschlechterung	
	<b>E52012</b>	<b>Kinderhorte</b>				
122	62142000	Gebrauchsgegenstände	78.200	82.700	-4.500	Neue städt. Kita (KiHo Hohenbuckstr., Aalener Str., Muggenhofer Str., Neunhofer Hptstr.) ab 01.09.2013.
123	62320200	Unterhalt Grün-/Außenanlagen an Gebäuden	123.300	125.600	-2.300	
124	62370010	Gebäudereinigung (dezentral)	65.000	72.000	-7.000	
125	62370500	Sonst.Aufw.Bewirtschaft.Grundst/Geb/usw	26.100	28.400	-2.300	
126	62420100	Bes. Unterricht/Beschäftigung/Belehrung	78.600	83.100	-4.500	
127	62370000	Gebäudereinigung (100)	450.000	488.500	-38.500	Kinderhortnotprogramm - neue Objekte Am Thoner Espan 10a, Frankenstr. 100 und Veilhofstr. 40.
128	64210000	Miet- und Pacht aufwendungen für Immobilien	631.300	640.300	-9.000	Anmietung Außenspielfläche für den Kinderhort Fürther Str. 18.
	<b>E52013</b>	<b>Beratungsstelle Kinder, Jugendliche und Familie</b>				
129	62370500	Sonst. Aufwand Bewirtschaftung Grundstück/Gebäude	800	1.900	-1.100	Kehrrreinigung und Winterdienst für das neue Objekt Mammutgelände in der Schoppershofstr. 23-25.
	<b>E52015</b>	<b>Inobhutnahme</b>				
130	54220000	Erstattungen von Gemeinden/Gdeverbänden	0	-24.500	24.500	Erstattung 0,5 VK Personalkosten (S11) für Hotline Frühe Hilfen.
131	62580200	Erstattungen an übrige Bereiche	452.000	518.500	-66.500	Erhöhung der Jahrespauschale an den Schlupfwinkel e.V. zzgl. 0,5 VK Personalkosten (S11).

Antrag Nr. 82		Antragsteller: Verwaltung				
Lfd. Nr.	Profitcenter, Kostenart und ggf. Zuschuss-kostenstelle	Bezeichnung	Ansatz in €		Differenz €	Begründung
			bisher	jetzt		
					(+) = Verbesserung (-) = Verschlechterung	
	<b>E52016</b>	<b>Förderung der Jugendhilfe</b>				
132	51410000	Zuweisung vom Land	-20.000.000	-20.800.000	800.000	Erhöhung Basiswert - Förderung BayKiBiG.
133	63111000	Zuschuss an soz./ähnl. Einrichtungen - Art 1	40.000.000	41.600.000	-1.600.000	
	9520000012	Kindergärten freier Träger				
134	51410000	Zuweisung vom Land	-2.450.000	-2.550.000	100.000	
135	63111000	Zuschuss an soz./ähnl. Einrichtungen - Art 1	4.900.000	5.100.000	-200.000	
	9520000022	Kinderhorte freier Träger				
136	51410000	Zuweisung vom Land	-6.500.000	-6.750.000	250.000	
137	63111000	Zuschuss an soz./ähnl. Einrichtungen - Art 1	13.000.000	13.500.000	-500.000	
	9520000032	Kinderkrippen freier Träger				
138	51410000	Zuweisung vom Land	-800.000	-850.000	50.000	
139	63111000	Zuschuss an soz./ähnl. Einrichtungen - Art 1	1.600.000	1.700.000	-100.000	
	9520000042	Netz für Kinder				
140	51410000	Zuweisung vom Land	-6.750.000	-7.000.000	250.000	
141	63111000	Zuschuss an soz./ähnl. Einrichtungen - Art 1	13.500.000	14.000.000	-500.000	
	9520000952	Altersgemischte Kitas freier Träger (NFK)				
	63111000	Zuschuss an soz./ähnl. Einrichtungen - Art 1				
142	9520000072	Kindergärten Betriebsträgerschaft Instandhaltung	41.700	32.200	9.500	Anpassung an aktuelle Vertragslage.
143	9520000542	Lern- und Spielstube Dianastraße	42.200	41.800	400	Fehlerhafte Berechnung der Personalkostensteigerung.
144	9520000772	Stadtmission: Chancen für junge Menschen	104.200	106.900	-2.700	Nachgeholte Personalkostensteigerung von 3,18%.
145	9520000832	Lern- und Spielstube Kirchenweg 58	118.400	123.700	-5.300	Nachgeholte Personalkostensteigerung von 3,18%.
	63115000	Zuschuss an soz./ähnl. Einrichtungen - Art 5				
146	9520000332	Musikzentrale e.V. (Betriebskostenzuschuss)	109.500	108.200	1.300	Rücknahme der Personalkostensteigerung.
147	9520000352	Aktivspielplätze (Personalkostenzuschuss)	520.700	630.000	-109.300	JhA-Antrag vom 25.10.2012.
148	9520000362	Kinderhaus e.V.	100.000	103.200	-3.200	Personalkostensteigerung.
149	9520000602	Fanbetreuung	10.000	25.100	-15.100	JhA-Beschluss vom 25.10.2012. Vgl. Antrag Nr. 70.
150	9520000802	AWO: Eltern-Kind-Programme	500.700	489.500	11.200	Rücknahme der Personalkostensteigerung.
151	9520000902	Quelle-Kita Zusatzbetriebskosten	0	20.000	-20.000	Restsumme der Zuschussgewährung für die Rummelsberger Dienste. Dafür floss in den Jahren 2010-12 im Vergleich zu den Ansätzen weniger ab.
152	9520000962	AWO: Streetwork St. Leonhard	47.500	49.000	-1.500	Personalkostensteigerung.
153	9520001002	Partizipation "laut!"	0	35.000	-35.000	StR-Beschluss vom 26.09.2012.
154	9520001012	Projekt "Einsteigen!"	0	39.500	-39.500	JhA-Beschluss vom 25.10.2012. Deckung vgl. lfd. Nr. 8. Vgl. Antrag Nr. 59.
155	9520001022	ISKA - Familienpatenschaften	0	40.000	-40.000	JhA-Beschluss vom 25.10.2012. Teildeckung vgl. lfd. Nr. 160. Vgl.
156	9520001032	AWO - Friedensflotte	0	12.000	-12.000	JhA-Beschluss vom 25.10.2012. Vgl. Antrag Nr. 57.

Antrag Nr. 82		Antragsteller: Verwaltung				
Lfd. Nr.	Profitcenter, Kostenart und ggf. Zuschuss-kostenstelle	Bezeichnung	Ansatz in €		Differenz	Begründung
			bisher	jetzt	€	
					(+) = Verbesserung	
					(-) = Verschlechterung	
	<b>E52018</b>	<b>Fachdienst Kinder- und Jugendhilfe</b>				
157	62370010	Gebäudereinigung (dezentral)	46.600	51.800	-5.200	Mehrkosten wegen des Umzugs von ASD von der Senefelder Str. in die Rollnerstr. 111.
158	64210000	Miet- und Pacht aufwendungen für Immobilien	237.900	260.800	-22.900	
159	64210300	Mietnebenkosten	73.100	103.600	-30.500	
160	62470000	Betriebsbedarf Projekte	144.500	114.500	30.000	Teildeckung für neuen Zuschuss ISKA - Familienpatenschaften. Vgl. lfd. Nr. 155.
161	64390100	Vergütungen für Leistungen Dritter	13.000	15.500	-2.500	Personal für Kinderbetreuung für die Gruppenarbeit mit alleinerziehenden Müttern.
	<b>E52019</b>	<b>Kinderkrippen</b>				
162	62142000	Gebrauchsgegenstände	5.200	8.300	-3.100	Neue städt. Kita (KiKri Muggenhofer Str., Neunhofer Hptstr.) ab 01.09.2013.
163	62320200	Unterhalt Grün-/Außenanlagen an Gebäuden	4.000	5.500	-1.500	
164	62370010	Gebäudereinigung (dezentral)	100	4.100	-4.000	
165	62370500	Sonst. Aufw. Bewirtschaft. Grundst/ Geb/ usw	600	2.200	-1.600	
166	62420100	Bes. Unterricht/Beschäftigung/Belehrung	3.000	6.100	-3.100	
	<b>E61001</b>	<b>Stadtplanungsamt</b>				
167	62470000	Betriebsbedarf Projekte	25.000	269.000	-244.000	a) 64.000 € für Wettbewerb, Öffentlichkeitsarbeit und Gutachten Gewerbegebiet Schmalau. b) 180.000 € für Gutachten und Wettbewerb Tiefes Feld.
168	64270120	Aufwendungen sonstige Gutachterkosten	75.000	135.000	-60.000	Anteil Altlastengutachten ehemaliges AEG-Areal (davon Wiederbereitstellung von Mitteln i. H. v. 45.800 €).
	<b>E61501</b>	<b>Verkehrsplanungsamt</b>				
169	62470000	Betriebsbedarf Projekte	90.000	100.000	-10.000	Marketingmittel für NorisBike.
	<b>E64001</b>	<b>Hochbauamt</b>				
170	62320002	Gebäudeunterhalt Einzelmaßnahmen	68.000	100.000	-32.000	Bedarfsgerechte Erhöhung der Schadstoffsanierungspauschale.

<b>Antrag Nr. 82</b>		<b>Antragsteller: Verwaltung</b>				
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Profitcenter, Kostenart und ggf. Zuschuss-kostenstelle</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz in €</b>		<b>Differenz €</b>	<b>Begründung</b>
			<b>bisher</b>	<b>jetzt</b>		
					(+) = Verbesserung (-) = Verschlechterung	
	<b>E65001</b>	<b>Tiefbau</b>				
171	62370000	Gebäudereinigung (100)	35.000	47.600	-12.600	Peuntgasse 5/7 - Umstellung auf Vergabereinigung.
172	62550900	Erstattung an SÖR/Gebührenhaushalt	185.000	0	185.000	Korrektur Hausverwaltungskosten Bauhofgebäude.
	<b>E65002</b>	<b>Gemeindestraßen</b>				
173	62550210	Erstattung SÖR Winterdienst	3.352.200	1.364.543	1.987.657	Neue Gebührensatzung SÖR Straßenreinigung, Verringerung
174	62550900	Erstattung SÖR Straßenreinigung	0	1.716.304	-1.716.304	Stadtanteil Straßenreinigung von 15 auf 12,5%, Trennung Ansatz von
175	62550910	Erstattung an SÖR/Infrastrukturvermögen	41.103.861	42.803.961	-1.700.100	Korrektur gemäß Wirtschaftsplan.
	<b>E65003</b>	<b>Kreisstraßen</b>				
176	62550210	Erstattung SÖR Winterdienst	80.800,00	28.722	52.078	Neue Gebührensatzung SÖR Straßenreinigung, Verringerung
177	62550900	Erstattung SÖR Straßenreinigung	0	44.969	-44.969	Stadtanteil Straßenreinigung von 15 auf 12,5%, Trennung Ansatz von
	<b>E65004</b>	<b>Bundes- und Staatsstraßen</b>				
178	62550210	Erstattung SÖR Winterdienst	200.000,00	69.804	130.196	Neue Gebührensatzung SÖR Straßenreinigung, Verringerung
179	62550900	Erstattung SÖR Straßenreinigung	0	112.422	-112.422	Stadtanteil Straßenreinigung von 15 auf 12,5%, Trennung Ansatz von
	<b>E67001</b>	<b>Wohnungsbauförderung</b>				
180	62360000	Unterhalt Büroeinrichtung/Gebrauchsgegenstände	1.000	5.000	-4.000	Veränderung der Betriebssicherheitsverordnung und damit Ausschreibung durch H und Mehrkosten für WS.
	<b>E67002</b>	<b>Stadtentwicklung und -erneuerung</b>				
180a	62470000	Betriebsbedarf Projekte	0	80.000	-80.000	Ansatz Projekt koopstadt.
	<b>E75002</b>	<b>Wirtschaftsförderung</b>				
181	63121300	Zuweisung an Zweckverbände Art 1	615.200	576.100	39.100	Aktuelle Berechnung des ZVGN.
	9750000012	Zweckverb. Verkehrsverbund Großraum Nbg. Umlage (200)				
182	63125800	Zuschuss an den übrigen Bereich Art 5	0	28.600	-28.600	Häufige Mietkosten des Instituts. Andere Hälfte übernimmt Freistaat Bayern.
	9750000132	Konfuzius Institut Nürnberg-Erlangen e.V.				

Antrag Nr. 82		Antragsteller: Verwaltung				
Lfd. Nr.	Profitcenter, Kostenart und ggf. Zuschuss-kostenstelle	Bezeichnung	Ansatz in €		Differenz €	Begründung
			bisher	jetzt		
					(+) = Verbesserung	
					(-) = Verschlechterung	
	<b>E90003</b>	<b>Stiftung Staatstheater</b>				
183	63121800	Zusch.übr.Ber.Art 1	17.468.396	17.768.396	-300.000	Erhöhung Zuschuss um insgesamt 800 T€ ggü. 2012 entspr. Vereinbarung mit dem Freistaat
	9900000032	St.Th Betr.MittZu200				
	<b>E99901</b>	<b>Steuern</b>				
184	50130000	Gewerbsteuer	-420.000.000	-414.000.000	-6.000.000	Berücksichtigung der Gewerbesteuerentwicklung. Vgl. Antrag Nr. 81.
184a	50210000	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-218.687.100	-217.541.000	-1.146.100	Aktuelle Mitteilung des Bayer. Landesamt für Statistik.
184b	50220000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-43.031.160	-43.521.000	489.840	Aktuelle Mitteilung des Bayer. Landesamt für Statistik.
184c	50230000	Umsatzsteuer Härteausgleich	-2.387.208	-2.361.000	-26.208	Aktuelle Mitteilung des Bayer. Landesamt für Statistik.
185	63410000	Gewerbsteuerumlage (Grundbetrag)	32.885.906	32.416.107	469.799	Berücksichtigung der Gewerbesteuerentwicklung.
186	63420000	Gewerbsteuerumlage (Deutsche Einheit)	31.946.309	31.489.932	456.377	Berücksichtigung der Gewerbesteuerentwicklung.
	<b>E99902</b>	<b>Zuweisungen</b>				
186a	51320080	Est-Ersatz (Familienleistungsausgleich)	-18.700.000	-18.341.000	-359.000	Aktuelle Mitteilung des Bayer. Landesamt für Statistik.
187	63720000	Bezirksumlage	145.200.000	139.900.000	5.300.000	Veränderung auf Grund der Daten des Haushaltsentwurfes des Bezirks.
	<b>E99903</b>	<b>Zentrale Ansätze</b>				
188	69320000	Budgetbelastung	-6.082.938	-6.277.788	194.850	
					<b>davon:</b>	
					-6.000	Budgetentlastung (Fristverlängerung) 3. BM (PE040F1).
					11.400	Budgetbelastung (Fristverlängerung) IPSN (PE040F2); Entlastung durch Drittmittel.
					7.750	Budgetbelastung (Stellenschaffung) Ref. IV (PE080F1).
					181.700	Budgetbelastung (Stellenschaffung) MN (PE471F1); Entlastung durch Drittmittel.
	<b>nachrichtlich:</b>	<b>Veränderung im Ergebnisplan gesamt</b>			<b>-3.992.043</b>	

<b>Antrag Nr. 82</b>		<b>Antragsteller: Verwaltung</b>				
Lfd. Nr.	Profitcenter, Kostenart und ggf. Zuschuss-kostenstelle	Bezeichnung	Ansatz in €		Differenz	Begründung
			bisher	jetzt	€	
					(+) = Verbesserung	
					(-) = Verschlechterung	
<b>Finanzhaushalt</b> (die nachfolgenden Änderungen haben keine Auswirkungen auf den Saldo des Ergebnishaushalts):						
Die Verwaltung wird ermächtigt, den Anfangsbestand an Finanzmitteln für das Jahr 2013 an die aktuellen Erkenntnisse des Kassen- und Steueramtes anzupassen.						
	<b>E05001</b>	<b>Referat für Jugend und Soziales</b>				
	9050000012	NOA allgemein 020				
189	63122510	Verlustausgleich (Plan - nicht finanzwirksam)	0	1.000.000	0	Pauschale Kostenerstattung wird doch als Verlustausgleich gezahlt (mit
190	62550000	Kostenerstattung komm. SR	1.000.000	0	1.000.000	2-jährigem Versatz)
	<b>E90003</b>	<b>Städtische Werke Nürnberg</b>				
	9900000022					
191	63122510	Verlustausgleich (Plan - nicht finanzwirksam)	0	2.500.000	0	Pauschale Kostenerstattung wird doch als Verlustausgleich gezahlt (mit
192	62550000	Kostenerstattung komm. SR	2.500.000	0	2.500.000	2-jährigem Versatz)
	<b>E99903</b>	<b>Zentrale Ansätze</b>				
193	69999997	Überleitung Finanzplan: Sonstige Aufwendungen	0	800.000	-800.000	Zur Teilfinanzierung für voraussichtlich in 2013 zur Zahlung fällig werdenden Erstattungen an Feuerwehrbeamte/innen.
	<b>99905999001N</b>	<b>Ordentliche Kreditaufnahme und Tilgung</b>				
194	69937000	Kredittilgung Kreditinstitute (Invest.)	57.983.800	63.149.065	-5.165.265	Spätestens im Jahr 2013 ist eine Sondertilgung der Stadt wg. der hohen Schlüsselzuweisungen 2012 fällig (Auflage der Regierung in der Genehmigung des Haushalts 2012). Der Betrag kann sich noch verringern, wenn die Einkommenssteuerbeteiligung in 2012 nicht den Planwert erreicht.